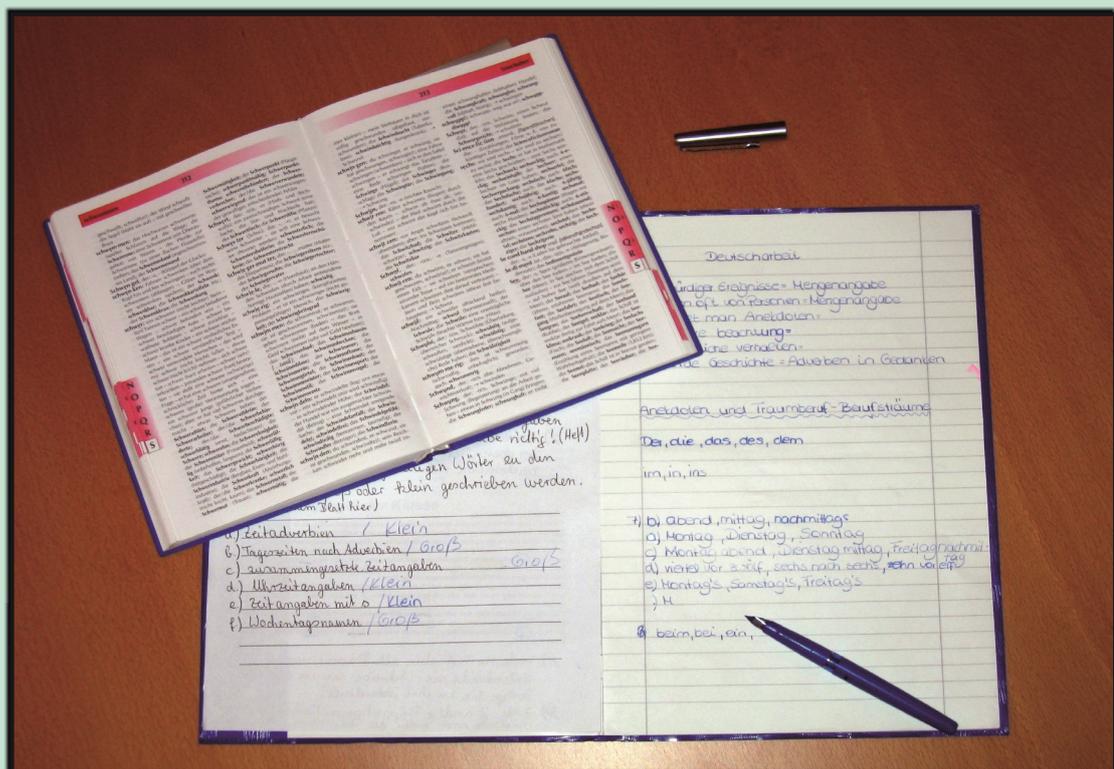


Lern- und Übungswerkstatt Rechtschreibung



- Die wichtigsten Regeln
- Hilfreiche Tipps
- Zahlreiche Übungen
- 50 Kopiervorlagen
- **Mit Lösungen**



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

Der Verlag mit dem Baum

www.kohlverlag.de

Lern- und Übungswerkstatt Rechtschreibung - Sekundarstufe -

1. Digitalauflage 2013

© Kohl-Verlag, Kerpen 2005
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Lynn-Sven Kohl & Rüdiger Kohl
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P10 659

ISBN: 978-3-95513-181-4

www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2013. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen, Januar 2013

Inhalt

• Vorwort		Seite 4
• Kapitel I	Die Groß- und Kleinschreibung a) Substantive b) Substantivierte Wörter c) Wörter am Satzanfang d) Überschriften e) Eigennamen f) Anredepronomen bei Höflichkeitsanrede	Seiten 5 - 12
• Kapitel II	Die Getrennt- und Zusammenschreibung a) Verb & Verb b) Verb & Partizip c) Substantiv & Verb d) Adjektiv & Verb e) Adjektiv & Adjektiv f) Verbindungen mit 'sein und gewesen' g) Adverb & Verb	Seiten 13 - 23
• Kapitel III	Die Worttrennung a) Wörter werden nach ihren Sprechsilben getrennt b) Trennung einzelner Vokale c) Trennung einzelner Konsonanten d) Trennung mehrerer Konsonanten e) Buchstabenverbindungen f) Zusammengesetzte Wortverbindungen	Seiten 24 - 27
• Kapitel IV	Der s-Laut a) Das einfache s b) Das ß c) Das Doppel-s	Seiten 28 - 32
• Kapitel V	Gleich und ähnlich klingende Laute a) Sehr ähnlich klingende Vokale b) Sehr ähnlich klingende Konsonanten c) Leicht zu verwechselnde Wortanfänge oder -endungen	Seiten 33 - 39
• Kapitel VI	Das Dehnungs-h	Seite 40
• Kapitel VII	Einfach oder doppelt? a) Verdopplung von Vokalen b) Verdopplung von Konsonanten	Seiten 41 - 42
• Kapitel VIII	Fremdwörter a) Fremdwörter mit ph b) Fremdwörter mit der Endung -ie c) Fremdwörter mit k statt ck	Seiten 43 - 47
• Kapitel IX	Besonders häufige Fehlerquellen	Seiten 48 - 51
• Kapitel X	Die Lösungen	Seiten 52 - 55

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

seit Einführung der Rechtschreibreform sind viele Menschen verunsichert. Wie werden denn nun bestimmte Wörter geschrieben? Wie verhält es sich mit der Groß- und Kleinschreibung oder mit der Getrennt- und Zusammenschreibung? Dieses Werk soll den Schülern die wichtigsten Regeln näherbringen. Dabei sollten die Schüler diese zahlreichen Regeln möglichst gut verinnerlichen. Da dies bekanntlich nicht ohne Übung geht, enthält dieses Werk zahlreiche Übungsaufgaben zu den einzelnen Themenbereichen der Rechtschreibung. Dabei bleibt es Ihnen überlassen, Schwerpunkte zu setzen und das Übungsmaterial individuell auf Ihre Klasse abzustimmen. Gerade in diesen Zeiten, in denen die Rechtschreibreform in aller Munde ist, sollten wir versuchen, die Schüler nicht weiter zu verunsichern, sondern ihnen die aktuellen Regeln vermitteln und in den Rechtschreiballtag einfließen lassen! Das Heft ist den neuesten Regeln der Deutschen Rechtschreibung (Stand August 2006) angepasst!

Beachten Sie diese Zeichen:



- Hier wird eine Regel beschrieben.



- Auf diese bestimmte Regel wird in der folgenden Übung näher eingegangen.



- Dieser Stift symbolisiert eine Übungseinheit.



- Diese Übung wird ins Heft geschrieben.



- Hier steht ein hilfreicher Tipp.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Schülern viel Freude und Erfolg beim Bearbeiten der vorliegenden Kopiervorlagen!

Lynn-Sven Kohl & Rüdiger Kohl

I.

Die Groß- und Kleinschreibung



In vielen Sprachen gibt es die Besonderheit der Großschreibung von Wörtern in ganz speziellen Fällen (insbesondere die Großschreibung von Substantiven) gar nicht. Da diese Regel sich im Deutschen aber nun mal durchgesetzt hat, müssen wir uns hier mit den Regeln der Groß- und Kleinschreibung genau befassen! Aber keine Angst! Wenn du dir die Regeln genau einprägst, wirst du das System schnell verstehen!



Groß schreiben wir:

- a) Substantive
- b) Substantivierte Wörter
- c) Wörter, die am Satzanfang stehen
- d) Das erste Wort einer Überschrift
- e) Eigennamen (z.B. Der Deutsche Bundestag)
- f) Anredepronomen bei Höflichkeitsanrede (z.B. Sie)



a) **Substantive (Nomen) werden grundsätzlich großgeschrieben.**

Beispiele: *Fahrrad, Montag, Erich, Dummheit, Deutschland, Köln, Alpen*



- Aufgabe 1:**
- Unterstreiche in dem folgenden Text alle Substantive mit einem Lineal!
 - Trage die Substantive in die Tabelle ein (in die linke Spalte mit dem dazugehörigen Artikel, in die rechte Spalte mit dem unbestimmten Artikel!)

Als Anja am Montag zu spät in die Schule kommt, begegnet ihr auf dem Flur ihr Klassenlehrer, der zu ihr „Fünf Minuten zu spät!“ ruft, worauf Anja erleichtert „Ich auch“ sagt und ihm vergnügt in die Augen blickt.

Alle Substantive mit bestimmtem Artikel	Alle Substantive mit unbestimmtem Artikel



Aufgabe 2: Im folgenden Text sind alle Wörter kleingeschrieben. Welche Wörter im Text müssen großgeschrieben werden? Schreibe den Text berichtigt unten auf!

miriam stellte ihr fahrrad an der laterne ab, sicherte es mit einem sicherheitsschloss und schraubte den sitz ab, damit er nicht, wie vor einem jahr geschehen, gestohlen werden konnte.

I.

Die Groß- und Kleinschreibung



b) Wenn Wörter anderer Wortarten (Verben, Adjektive, Pronomen, Adverbien oder Präpositionen) in einem Satz als Substantiv gebraucht werden, spricht man von der „Substantivierung“ des betroffenen Wortes. Es wird in dem Fall großgeschrieben.

Beispiele:

- substantiviertes Verb: **das Lernen** der Groß- und Kleinschreibung
- substantiviertes Adjektiv: **das Beste** aus Funk und Fernsehen
- substantiviertes Pronomen: Er bietet mir **das Du** an.
- substantiviertes Adverb: **Das** stetige **Bergauf** ist sehr anstrengend.
- substantivierte Präposition: **Mein Gegenüber** wirkt sehr aufgeregt.

Substantivierte Verben



Tipp: Gerade bei Verben, aber auch bei anderen Wortarten, erkennst du eine Substantivierung an dem vorangestellten Artikel (der, die, das oder ein/eine); auch vorangestellte Pronomen (*mein, dein, sein*) oder vorangestellte Präpositionen (in, an, auf) sind ein deutlicher Hinweis darauf!



Aufgabe 3: Suche für jedes der oben genannten Beispiele zwei weitere und trage sie unten ein! 

substantiviertes Verb: • _____
• _____

substantiviertes Adjektiv: • _____
• _____

substantiviertes Pronomen: • _____
• _____

substantiviertes Adverb: • _____
• _____

substantivierte Präposition: • _____
• _____



Aufgabe 4: Entscheide in dem folgenden Text, ob groß oder klein! Schreibe in dein Heft!

Der Hügel, der nicht enden will

Ina will das (beste) aus ihrem Körper herausholen. Sie (rennt) den Hügel hinauf, sie ist schon ganz außer Atem. Das schnelle (laufen) fällt ihr zunehmend schwerer. Doch sie will den Hügel unbedingt (bezwingen). Sie (biegt) um die letzte Kurve und hat den Hügel schon fast (erreicht). Sie (kämpft) mit aller Kraft gegen das (aufgeben). Und dann hat sie es (geschafft). Ihr (gegenüber) reicht ihr die Hand. Stolz (steigt) sie auf das Siegerpodest und genießt das (auf und ab) der begeisterten Zuschauer.

I.

Die Groß- und Kleinschreibung



Aufgabe 5: Setze die Verben richtig ein; achte dabei auf die Groß- und Kleinschreibung! 

betrifft, schimpft, brüllen, fluchen, halten, spucken, fauchen, tragen, betreten, kratzen, flüstern

- a) Der Hausmeister _____ mit den Schülern.
- b) Das _____ des Rasens ist nicht erlaubt!
- c) Helmut hört nachts plötzlich ein _____ an der Tür.
- d) Das Lama _____ auf den Wüstensand.
- e) Wenn man durch den Zoo geht, kann man ein _____ und _____ aus der Richtung des Löwenkäfigs vernehmen.
- f) Für die Radfahrer ist das _____ eines Helmes Pflicht!
- g) „Jens, würdest du wenigstens in der Kirche das _____ unterlassen!“
- h) Autos dürfen an dieser Bushaltestelle nicht _____!
- i) Als Fritz den Klassenraum _____, ist ein _____ zu vernehmen.



Tip: Es kommt oft vor, dass ein Verb großgeschrieben wird, ohne dass ein Artikel dem vorangestellt wurde. *Beispiel: Häkeln, Stricken und Kochen können Mädchen besser als Jungen.* Wenn du dir unsicher bist, ob ein Verb substantiviert ist oder nicht, setze vor das Verb in Gedanken einfach einen Artikel. Wenn er sinngemäß dorthin passt, bist du auf der sicheren Seite, denn dann handelt es sich um ein substantiviertes Verb!



Aufgabe 6: Denke dir zu der oben genannten Regel zwei weitere Beispielsätze aus!





Aufgabe 7: In den folgenden Sätzen findest du substantivierte Wörter. Der jeweilige Begleiter steht in diesen Fällen allerdings nicht direkt am Wort. Verbinde den Begleiter und das substantivierte Wort wie im Beispiel! Schreibe in dein Heft!

Beispiel: Die Bewohner sind über das unerwartet frühe Eintreffen des Sturms sehr überrascht.

- a) Alle konnten das plötzlich auftretende Entsetzen in seinen Augen nicht übersehen.
- b) Keiner konnte das völlig unangebrachte Schimpfen des Hausmeisters verstehen.
- c) Das regelmäßige und gewissenhafte Aufzeichnen der Telefongespräche ist Pflicht!
- d) Wir bitten, nachts das unerwünschte laute Schnarchen zu unterlassen.

I.

Die Groß- und Kleinschreibung



Tipp: Steht vor dem Verb ein Pronomen (*mein, dein, sein, dieser, dieses, welcher, welches*), dann handelt es sich ebenfalls um ein substantiviertes Verb, das groß geschrieben wird!



Aufgabe 8: Trage die folgenden Verben in die Lücken ein! 

versprechen, grollen, stöhnen, rasen, klirren, schnarchen

- a) Alle im Raum hörten mein _____, als der Lehrer meinen Namen rief.
- b) Die Hunde begannen zu bellen, als dieses charakteristische _____ des nahenden Gewitters zu vernehmen war.
- c) Sein _____ auf dem Motorrad wird ihn noch sein Leben kosten!
- d) Welches _____ eines Politikers ist auch wirklich ehrlich gemeint?
- e) Dein nächtliches _____ raubt mir regelmäßig den Schlaf.
- f) Sie nahmen ihre Gläser, welche beim Zusammenstoß laut _____.



Tipp: Steht vor dem Verb eine Präposition (beim, zum, vom, am, im usw.), ist das Verb substantiviert und wird groß geschrieben!



Aufgabe 9: In dem folgenden Text sind alle Verben kleingeschrieben. Finde heraus, welche Verben groß geschrieben werden und unterstreiche sie mit einem Lineal. Schreibe unten anschließend den Text berichtigt auf!

Maria steht in der Küche und kocht. Sie hat einen großen Kochlöffel zum umrühren in der Hand. Ihr stehen vom schneiden der Zwiebeln immer noch die Tränen in den Augen. Endlich ist es soweit. Die Suppe kann zum essen vom Herd genommen werden. Dann verbrüht sich Maria jedoch beim abheben des Topfes vom Herd; krachend fällt der Topf zu Boden. Beim aufprallen auf den Boden springt der Deckel vom Topf und der Inhalt ergießt sich auf dem Küchenboden. Durch das lärmern in der Küche aufgeschreckt, kommt Mutter in die Küche geeilt. Sie sieht ihre Tochter mit vom weinen geröteten Augen in der Suppe sitzen. Sie nimmt ihre Tochter zum trösten in die Arme.



I.

Die Groß- und Kleinschreibung

Substantivierte Adjektive



Tip: Wird ein Adjektiv wie ein Substantiv gebraucht (z.B. Der Kluge gibt nach.), so handelt es sich um ein substantiviertes Adjektiv, das groß geschrieben wird!



Aufgabe 10: Setze die folgenden Adjektive in der richtigen Schreibweise in die Lücken ein! 

kalt, schön, süß, alt, unangenehm, schwer, gesund, weiß

- Der _____ überquerte die Straße.
- Die _____ Bäume ließen die Förster stehen.
- Der reiche Bauer fand Gefallen an der _____.
- Das _____ in den Augen verriet seinen Zorn.
- Das _____ ist nicht immer die gesündeste Ernährung.
- Der _____ Hammer glitt ihm aus der Hand.
- Das _____ am Winter ist die _____.



Tip: Auch in Verbindung mit einem bestimmten Artikel wird ein Adjektiv groß geschrieben!



Aufgabe 11: Achte bei den folgenden Sätzen auf die Groß- und Kleinschreibung des Adjektives!

Olaf ist der (bekannteste) _____ Komiker in der Stadt. So ist das (fröhliche) _____ in seinem Wesen genau die Eigenschaft, die alle verzaubert. Er lügt gerne das (blaue) _____ vom Himmel. Nun steht Olaf in der ihm (fremden) _____ Stadt Köln. Er ist verblüfft von der (größe) _____ des Kölner Domes. Viele Menschen unterschätzen die (höhe) _____ der beiden Türme. Er betritt (begeistert) _____ den (riesigen) _____ Dom und erfreut sich an dem Anblick. Das (tolle) _____ an dem Dom ist das (schwarze) _____ an den Wänden. Olaf liebt auch das (kalte) _____ im Dom.

I.

Die Groß- und Kleinschreibung



Tipp: Dies gilt auch für Adjektive, denen ein unbestimmter Artikel vorangestellt ist!



Aufgabe 12: Setze die folgenden Wörter in die richtigen Lücken ein!

schwach, mächtig, geizig, hungrig, unbekannt

- a) Ein _____ kann einem _____ manchmal sehr nützlich sein!
- b) Mit einem _____ sind keine guten Geschäfte zu machen.
- c) Einem _____ macht der Winter sehr zu schaffen.
- d) Ein _____ redet oftmals viel zu viel.



Aufgabe 13: Bei der folgenden Aufgabe musst du dich entscheiden, ob das Adjektiv groß oder klein geschrieben wird!

- a) Der __aule arbeitet ungern.
- b) Dem __utigen gehört die Welt.
- c) Wir sahen alle ein __önes Theaterstück.
- d) Macht den __ächtigen.
- e) Tina begleitete einen __lten Mann über die Straße.
- f) Die __alte Jahreszeit.
- g) In Italien sahen wir viel __eues und __utes.
- h) Schweigen ist __old.
- i) Der __echsjährige bekam sein erstes Fahrrad.
- j) Der __leine freute sich sehr!
- k) Der __hrliche ist der __umme.
- l) Der __rühe Vogel fängt den Wurm.



Tipp: Steht vor dem Adjektiv ein Mengenwort (etwas, viel, alles, nichts), dann wird das Adjektiv groß geschrieben.



Aufgabe 14: Entscheide, ob groß oder klein!

Der neue Lehrer brachte etwas __berraschendes mit. Er konnte viel __eues berichten. Die Schüler lauschten alle __asziniert. Sein Vortrag brachte viel __nteressantes zu Tage. Nichts __nerfreuliches konnte diesen Tag trüben.

I.

Die Groß- und Kleinschreibung



c) Wörter, die am Satzanfang stehen, werden grundsätzlich großgeschrieben. Hierbei ist zu beachten: Folgt nach einem Doppelpunkt ein vollwertiger Satz (der mindestens Subjekt und Prädikat enthält), wird das erste Wort nach dem Doppelpunkt ebenfalls groß geschrieben.



Aufgabe 15: Entscheide, ob groß oder klein! 

- a) __er Verkäufer hatte ganze Arbeit geleistet: __uf dem Tisch lagen ganze Berge von Tomaten.
- b) __olgende Farben waren beim Folklorefest vertreten: __warz, grün, rot, blau und gelb.
- c) __nser Lehrer gab die Noten bekannt: __wölf Schüler hatten eine Eins, vier eine Zwei erreicht.
- d) __olgende Schüler wurden für den Leistungskurs ausgewählt: __tephan, Klaus und Ulrike.
- e) __er Lehrer sagte: „ __u bist dran!“ f) __olgendes passierte: __er Kaktus kippte um.
- g) __ach der Vernehmung kam die Polizei zu folgendem Ergebnis: __er Mann war unschuldig.
- h) __itte bringt in der nächsten Kunststunde folgendes mit: __insel, Wasserfarben und Pappe.



d) In einer Überschrift wird das erste Wort groß geschrieben.



Aufgabe 16: Denke dir sechs Überschriften aus! 

• _____	• _____
• _____	• _____
• _____	• _____



e) Eigennamen werden groß geschrieben, auch wenn sie aus mehreren Wörtern bestehen! (Beispiel: Der Deutsche Bundestag)



Aufgabe 17: Denke dir sechs Eigennamen aus! 

• _____	• _____
• _____	• _____
• _____	• _____

I.

Die Groß- und Kleinschreibung



- f) Die Anredepronomen „Sie“ (oder „Ihr“) werden in der Höflichkeitsform groß geschrieben. Auch die Anredepronomen „Du“ (oder „Ihr“) werden beim Schriftverkehr in der Regel groß geschrieben (die Kleinschreibung ist zwar ebenfalls erlaubt, aber eher ungebräuchlich)!



Aufgabe 18: Entscheide bei den folgenden Sätzen, ob groß oder klein!



- a) Würden ie bitte den Raum verlassen! b) Wie heißt u?
- c) Würden ie hr bitte den Weg erklären, damit ie das Hotel finden kann?
- d) Natürlich wurden hre Koffer bereits in hr Hotelzimmer gebracht!
- e) Wenn hr weiterhin jeden Tag zu spät kommt, muss ich das uren Eltern mitteilen.
- f) Was halten ie davon, wenn wir hre Vorschläge den nderen mitteilen?

Abschlusstest

Nun kannst du prüfen, ob du alle Regeln verstanden und dir eingeprägt hast. Entscheide in den folgenden Sätzen, ob groß oder klein!

- a) er nteressierte wird mehr lernen als ein elangweiter.
- b) „ eute orgen kann ich dein achen nicht ertragen“, sagte err Fischer zu Olaf.
- c) orgen entscheidet der eutsche undestag über das neue inwanderungsgesetz.
- d) er lte hängt ein großes lakat an die and, auf dem stand: üssen verboten!
- e) er Titel meines neuen Buches lautet „ er ote aus enedig“.
- f) „ ie heißen ie?“ g) Man konnte das eiße in seinen ugen erkennen.
- h) er türmer von ayern ünchen ist der este orschütze der undesliga.
- i) as ragen eines utes ist strengstens untersagt! j) eutsche ost
- k) ir haben einen eu in der lasse. l) Sein achen war erzlich.
- m) weißen, rechseln und eißeln sind typische ännertätigkeiten.
- n) er rste ug verließ den ahnhof am rühen orgen. o) „Ich grüße ie!“
- p) n der eutigen ageszeitung stand diesmal sehr viel nerfreuliches!

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



Die Getrennt- und Zusammenschreibung ist eines der schwierigsten Themen in der Rechtschreibung. Seit Einführung der neuen Regeln im August 2006 hat sich hier auch wieder einiges verändert. Wir werden nun versuchen, dir ein paar hilfreiche Regeln zu vermitteln, die dir im Zweifelsfall oft helfen können!

Die Getrenntschreibung

Es können getrennt geschrieben werden:

- a) zwei Verben, die gemeinsam ein neues Wort ergeben (z.B. *kennen lernen*)
- b) Verbindungen zwischen Verb und Partizip (z.B. *verloren gehen*)

Getrennt geschrieben werden:

- c) Verbindungen zwischen Substantiv und Verb (z.B. *Auto fahren*)
- d) Verbindungen zwischen Adjektiv und Verb, wenn das vorangestellte Adjektiv steigerbar ist (z.B. *langsam reden - langsamer reden*)
- e) Verbindg. zweier Adjektive, wenn Steigerung des ersten möglich (*schwer verständlich*)
- f) Verbindungen mit sein oder gewesen (z.B. *zurück sein / zurück gewesen*)
- g) Verbindungen zwischen Adverb und Verb (z.B. *daheim bleiben*)



- a) **Zwei Verben, die gemeinsam ein neues Wort ergeben, können getrennt geschrieben werden.**

Beispiele: *kennen lernen, spazieren gehen, sitzen bleiben*



Aufgabe 1: Versuche, mit den folgenden Verben so viele neue Wortzusammensetzungen wie möglich zu erzeugen! (Die Zahl in Klammern gibt an, wie viele Zusammenstellungen möglich sind!)

lernen - lassen - bleiben - können



sitzen (4): _____

liegen (4): _____

stehen (4): _____

hängen (4): _____

lesen (3): _____

fahren (3): _____

sagen (3): _____

laufen (3): _____

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



b) Eine Verbindung zwischen Verb und Partizip kann getrennt geschrieben werden.

Beispiele: *geschenkt bekommen, verloren gehen, gereizt werden*



Aufgabe 2: I) Bilde aus einem der Verben das Partizip. Schreibe die so neu entstehende Verbindung daneben.
II) Setze die oben neu gebildeten Verbindungen im Text an den richtigen Stellen ein!

I)

	<i>Partizip</i>	<i>neu entstandene Verbindung</i>
a) sagen - bekommen	gesagt	gesagt bekommen
b) kennen - geben		
c) fangen - nehmen		
d) lieben - machen		
e) schaden - werden		
f) fassen - sein		
g) geschehen - lassen		
h) kochen - servieren		

II)

- 1.) Der Gesundheit könnte durch zu viel Rauchen _____.
- 2.) Überbackene Filetstückchen vom Lamm sollte man stets _____.
- 3.) Der Zeuge wusste Bescheid; er hatte im Vorfeld die Wahrheit _____.
- 4.) Trotz aller Warnungen hatte er es einfach _____.
- 5.) Unser neuer Lehrer wollte sich durch seine Witze bei uns _____.
- 6.) Am Montag wird der Schulleiter die neuen Stundenpläne _____.
- 7.) Die Polizei konnte den Dieb schnell _____.
- 8.) Der Dieb sollte nach seinen Taten auf eine hohe Strafe _____.

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



c) Verbindungen zwischen Substantiv und Verb werden häufig getrennt geschrieben.

Beispiele: Auto fahren, Staub saugen, Angst haben



Tipp: Es gibt auch Zusammenstellungen zwischen Substantiv und Verb, die zusammengeschieden werden (z.B. tiefseetauchen). Wenn du dir unsicher bist, ob eine Verbindung zusammen oder getrennt geschrieben wird, stelle die beiden Wörter einfach um (Staub saugen - Ich sauge Staub). Wenn die umgekehrte Variante einen Sinn ergibt, schreibst du die Wörter getrennt und das Substantiv groß. Ergibt die Umstellung jedoch keinen Sinn (Tiefseetauchen - Ich tauche Tiefsee), schreibst du das Wort zusammen und klein! Dieser Trick funktioniert in fast allen Fällen!



Aufgabe 3: Prüfe bei den folgenden Verbindungen, welche Schreibweise richtig ist. Stelle dazu die Reihenfolge der beiden Wörter um und prüfe mit *Ich.....*



Verbindung	Umstellung	OK	nicht OK	richtige Schreibweise
a) Fahrrad fahren	Ich fahre Fahrrad.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fahrrad fahren
b) Schlange stehen				
c) Segel fliegen				
d) Feuer fangen				
e) Pleite gehen				
f) Seil tanzen				
g) Schuld tragen				
h) Klavier spielen				



Achtung: Wenn du allgemein von einer Tätigkeit sprichst (z.B. von dem Autofahren oder das Autofahren, dann handelt es sich um ein substantiviertes Verb, das groß und zusammen geschrieben wird! Dies ist der Fall, wenn vor der Verbindung ein bestimmter Artikel (der, die, das) steht!



Aufgabe 4: Lasse dir zu den folgenden substantivierten Verbindungen ganze Sätze einfallen. Schreibe in dein Heft!

das Autofahren, das Schlängestehen, das Kopfrechnen, das Brustschwimmen

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



Aufgabe 5: Welche ist die richtige Schreibweise? Kreuze an!

- a) Eis essen
 eis essen
- b) sporttreiben
 Sport treiben
- c) Maschine schreiben
 Maschineschreiben
- d) Wärme speichern
 wärmespeichern
- e) das Fahrrad fahren
 das Fahrradfahren
- f) das Seil tanzen
 das Seiltanzen
- g) Bruch rechnen
 bruchrechnen
- h) rücken schwimmen
 rückenschwimmen
- i) Daten verarbeiten
 Datenverarbeiten
- k) wertschätzen
 Wert schätzen



d) Die Verbindung zwischen einem Adjektiv und einem Verb wird getrennt geschrieben, wenn das vorangestellte Adjektiv steigerbar ist.

Beispiele: schnell fahren (schneller fahren), laut reden (lauter reden)



Aufgabe 6: Prüfe, ob das vorangestellte Adjektiv steigerbar ist. Wenn ja, schreibst du die neue Verbindung getrennt. Ist das Adjektiv nicht steigerbar, so schreibe die neue Verbindung zusammen!

Verbindung	steigerbar?	gesteigerte Form	richtige Schreibweise
a) zufrieden stellen	ja	zufriedener stellen	zufrieden stellen
b) leicht machen			
c) sauber halten			
d) tot schlagen			
e) still sitzen			
f) fern sehen			
g) übel nehmen			
h) schlecht gehen			
i) bereit stehen			

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



- e) Eine Verbindung aus zwei Adjektiven wird getrennt geschrieben, wenn das vorangestellte Adjektiv steigerbar ist.



Tipp: Verbindungen zweier Adjektive, von denen eines die Endungen -ig, -isch, -lich oder -wärts haben, werden grundsätzlich getrennt geschrieben!

Beispiele: leicht verständlich, riesig groß



Aufgabe 7: Schreibt man die folgenden Wortverbindungen getrennt oder zusammen? Schreibe sie in der richtigen Schreibweise daneben!



- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| a) ernst gemeint _____ | b) feucht fröhlich _____ |
| c) neu deutsch _____ | d) winzig klein _____ |
| e) schwer verdaulich _____ | f) mikroskopisch klein _____ |
| g) grün blau _____ | h) nass kalt _____ |
| i) eisig kalt _____ | j) grünlich rot _____ |



- f) Eine Wortverbindung, die „sein“ oder „gewesen“ enthält, wird getrennt geschrieben.

Beispiele: zurück sein, zurück gewesen



Aufgabe 8: Ergänze die folgenden Adjektive mit „sein“ oder „gewesen“ und setze sie an den richtigen Stellen ein!

zufrieden, zurück, vorbei, fertig, beisammen

- a) Im September sollte die Dürreperiode _____ .
- b) Um acht Uhr muss der Zeltplatz _____ .
- c) Ich werde mit deinem Vortrag sehr _____ .
- d) Der Kegelerverein wird bis zum Abend _____ .
- e) Die Bergsteiger werden bis zum Sonnenuntergang wieder _____ .

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



- g) Eine Verbindungen zwischen Adverb und Verb wird immer getrennt geschrieben.

Beispiele: *daheim bleiben, vorlieb nehmen*



Aufgabe 9: Setze die Adverbien in den nachfolgenden Sätzen an die richtigen Stellen! 

vorlieb, zunichte, vorwärts, aufeinander, durcheinander, auswendig

- a) Die beiden Geschwister müssen stets (achten) _____ .
- b) Das schlechte Wetter könnte Egons Pläne schnell (machen) _____ .
- c) Lass dich durch Karls Zwischenbemerkungen nicht (bringen) _____ .
- d) Bitte im Autokino während der Vorstellung nicht (fahren) _____ .
- e) Bis Montag müsst ihr die unregelmäßigen Verben (lernen) _____ .
- f) Mit diesem kargen Essen müssen wir leider (nehmen) _____ .

Die Zusammenschreibung

Zusammengeschrieben werden:

- a) Verbindungen aus Substantiv und Substantiv (z.B. *Haustür*)
- b) Verbindungen aus Substantiv und Verb, deren Zusammensetzung stets unverändert bleiben (z.B. *heimfahren*) oder die eine untrennbare Zusammensetzung bilden. (z.B. *nachtwandeln*)
- c) Verbindungen, deren erster Teil kein selbstständiges Wort ist (z.B. *redselig*)
- d) Verbindungen aus Adjektiven und Verben, wenn das Adjektiv nicht steigerbar ist (z.B. *frohlocken*).
- e) Verbindungen aus Partikeln und Verben (z.B. *durchbrechen*)
- f) Verbindungen aus zwei Adjektiven, wenn das voranstehende Adjektiv einen bedeutungsstärkenden oder -mindernden Teil enthält (z.B. *bitterböse*)
- g) mehrteilige Adverbien (*tagsüber*), Konjunktionen (*ebenso*), Präpositionen (*gegenüber*) oder Pronomen (*meinetwegen*)



II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



a) Eine Verbindung aus zwei Substantiven schreibt man immer zusammen.

Beispiele: Wasserstrahl, Haustür



Aufgabe 10: Bilde aus den folgenden Substantiven so viele Wortverbindungen wie möglich!

Sand, Wasser, Pech, Topf, Unglück, Hahn, Vogel, Rabe, Uhr, Koch





b) Verbindungen aus Substantiv und Verb, deren Zusammensetzung stets unverändert bleiben (z.B. heimfahren) oder die eine untrennbare Zusammensetzung bilden (z.B. nachwandeln), schreibt man zusammen.



Aufgabe 11: Versuche, aus den einzelnen Bauteilen so viele Verbindungen wie möglich zu erstellen!

**-bringen, -halten, -suchen, -geben, -reisen, -gehen,
-haben, -finden, -führen, -leiten, -werden, -fahren, -kehren**

heim- _____

irre- _____

stand- _____

statt- _____

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



c) Verbindungen, deren erster Teil kein selbstständiges Wort ergibt, schreibt man zusammen.

Beispiele: redselig, wissbegierig



Aufgabe 12: Denke dir zu jedem der folgenden Wörter einen vollständigen Satz aus!



- blauäugig _____
- vielfach _____
- jahrelang _____
- fehlerfrei _____
- keineswegs _____
- irgendwann _____
- unterwegs _____
- meilenweit _____
- meterhoch _____



d) Verbindungen aus Adjektiven und Verben schreibt man zusammen, wenn das neu zusammengesetzte Wort nicht steigerbar ist.

Beispiele: festlegen, schwarzfahren



Aufgabe 13: Entscheide, ob getrennt oder zusammen!



- | | |
|-------------------------|-----------------------|
| a) bloß stellen _____ | b) klar stellen _____ |
| c) fern sehen _____ | d) gut gehen _____ |
| e) bekannt machen _____ | f) schön reden _____ |
| g) bereit stehen _____ | h) wahr sagen _____ |
| i) hoch rechnen _____ | j) fest legen _____ |

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



e) Eine Verbindung aus einem Partikel und einem Verb schreibt man zusammen.

Beispiele: hindurchschreiten, hinabgleiten



Aufgabe 14: Versuche, aus den einzelnen Bauteilen so viele Verbindungen wie möglich zu erstellen!

ab-, los-, herein-, zusammen-, vorüber-, herauf-, hinterher-, unter-, voraus-, durch-, rein-



- beißen _____
- gehen _____
- haben _____
- fallen _____
- hetzen _____



f) Verbindungen aus zwei Adjektiven schreibt man zusammen, wenn das voranstehende Adjektiv einen bedeutungsstärkenden oder -mindernden Teil enthält.

Beispiele: bitterböse, minderbegabt



Aufgabe 15: Denke dir zu den folgenden Adjektiven eine vorangestellte Ergänzung aus, die das Adjektiv bedeutungsstärker macht!

- | | |
|----------------|---------------|
| -blau _____ | -warm _____ |
| -alt _____ | -kalt _____ |
| -sichtig _____ | -hoch _____ |
| -schlank _____ | -dumm _____ |
| -leicht _____ | -schwer _____ |

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung



g) Mehrteilige Adverbien (*tagsüber*), Konjunktionen (*ebenso*), Präpositionen (*gegenüber*) oder Pronomen (*meinetwegen*) schreibt man zusammen.



Aufgabe 16: Setze die folgenden Wörter an den richtigen Stellen im Text ein!

*unterdessen, anhand, irgendetwas, unterwegs, solange, irgendwo, soweit
irgendwer, sowie, zuliebe, irgendwann, irgendein, allerdings, sicherheitshalber*

_____ am Abend war es dann _____. _____ schien im Keller vor sich zu gehen. _____ aus Richtung der Waschküche rumorte _____ undefinierbares Geräusch. Tim war bereits _____ in den Keller, um nachzusehen, was dort los war. Er tat es Nicole _____, die voller Angst auf dem Sofa saß und sich _____ nicht bewegen sollte, bis er zurück war. Tim hatte _____ auch ein richtig mulmiges Gefühl im Bauch. Auch er hatte Angst! Was, wenn _____ plötzlich vor ihm stehen würde? Er konnte _____ seines Schattens an der Wand feststellen, wie unsicher er sich bewegte. _____ konnte man ein leises Wimmern vernehmen. Tim öffnete _____ ganz vorsichtig die Kellertür. Dahinter saßen der Kater Karlo _____ ein völlig verängstigter Maulwurf, der sich offensichtlich in den Keller verirrt hatte. Erleichtert schmiss Tim beide aus dem Keller und kehrte vergnügt zu Nicole zurück.



Witzkiste

Ein Reisender: „Wie lange hält der Zug hier?“

Der Schaffner: „Bei guter Pflege 20 Jahre!“

II.

Die Getrennt- und Zusammenschreibung

Abschlusstest

Nun kannst du prüfen, ob du alle Regeln verstanden und dir eingepägt hast.
Entscheide in den folgenden Sätzen, ob getrennt oder zusammen!

- a) Mit dem Fahrrad kann man _____ . b) (sitzen) Kannst du nicht still _____ ?
- c) Wenn du hier einziehst, musst du die Wohnung stetig (sauber, halten) _____ !
- d) Im Frühling wird die Kälteperiode endlich (vorbei, sein) _____ .
- e) Bei Vollmond kann man manche Menschen beim (Nacht, wandeln) _____ beobachten.
- f) Eugen lässt sich auf dem Jahrmarkt gerne die Zukunft (voraus, sagen) _____ .
- g) Wer zuviel raucht, riskiert, dass seine Gesundheit (Schaden, nehmen) _____ könnte.
- h) (Irgend, etwas) _____ war an diesem Montag anders als sonst!
- i) Der Kaiser wollte unbedingt durch die Menge (hindurch, schreiten) _____ .
- j) Bis Freitag solltet ihr die Rechtschreibregeln (auswendig, lernen) _____ .
- k) Kannst du mich (heim, bringen) _____ ? l) (schwarz, fahren) _____
- m) Am frühen Abend wird die Kommission die Ergebnisse (bekannt, geben) _____ .
- n) Meiner Meinung nach war Klaus in der Sache etwas (blau, äugig) _____ .
- o) Die Bakterien auf dem Glas sind (mikroskopisch, klein) _____ .
- p) Bis zum Abend müsst ihr unbedingt (zurück, sein) _____ .
- q) Du solltest nicht immer so viel (fern, sehen) _____ !
- r) Das Zelt könnte bei den Windböen leicht (Feuer, fangen) _____ .
- s) Die Polizei konnte den entlaufenen Häftling schnell (gefangen, nehmen) _____ .
- t) Lass uns nach dem üppigen Abendessen etwas (spazieren, gehen) _____ .
- u) Tim schaute Nicole (zu, liebe) _____ (vorsichts, halber) _____ im Haus nach.
- v) Wenn du mich weiter provozierst, werde ich echt (bitter, böse) _____ !
- w) Wir müssen mit den vorhandenen Informationen (vorlieb, nehmen) _____ .

III.

Die Worttrennung



Viele Schüler haben Angst vor der Worttrennung, da sie befürchten, es falsch zu machen. Aber so schwer sind die korrekten Regeln der Worttrennung gar nicht. Du wirst sie dir durch die folgenden Übungen bestimmt schnell einprägen können!



Bei korrekter Worttrennung am Satzende sollte beachtet werden:

- a) Wörter werden nach ihren Sprechsilben getrennt. (z.B. Fern-se-her)
- b) Einzelne Vokale dürfen am Wortanfang und in der Wortmitte abgetrennt werden, aber nicht am Wortende! (Ru-i-ne, aber nicht Klei-e)
- c) Einzelne Konsonanten in der Wortmitte kommen auf die neue Zeile. (z.B. Ta-fe!)
- d) Bei mehreren Konsonanten in der Wortmitte wird vor dem letzten getrennt, der dann auf die neue Zeile gesetzt wird. (z.B. Schach-tel)
- e) Folgende Buchstabenverbindungen werden grundsätzlich nicht getrennt: ch, ck, sch, ph, rh, sh und th
- f) Zusammengesetzte Wortverbindungen trennt man zwischen den jeweiligen Bestandteilen. (z.B. Ver-dienst)



- a) Wörter werden nach ihren Sprechsilben getrennt.

Beispiele: Land-kar-te, To-ma-te



Aufgabe 1: Trenne die folgenden Wörter so oft wie möglich!

- | | | | |
|-----------------|-------|-----------------|-------|
| a) Musik | _____ | b) ausweichen | _____ |
| c) Landschaft | _____ | d) Drohgebärde | _____ |
| e) Ergebnis | _____ | f) Wissenschaft | _____ |
| g) Banane | _____ | h) Tonstudio | _____ |
| i) Besenkammer | _____ | j) Unterricht | _____ |
| k) Lebensmittel | _____ | l) Wolkenbruch | _____ |
| m) Hausaufgaben | _____ | n) aufzeigen | _____ |
| n) Schulranzen | _____ | o) herbeiwinken | _____ |

III.

Die Worttrennung



- b) Einzelne Vokale dürfen am Wortanfang und in der Wortmitte abgetrennt werden, aber nicht am Wortende!

Beispiel: Ru-i-ne



Aufgabe 2: Trenne die folgenden Wörter so oft wie möglich!



- | | | | |
|-----------------|-------|---------------|-------|
| a) beeinflussen | _____ | b) Bauer | _____ |
| c) Tücke | _____ | d) Australien | _____ |
| e) ausdauernd | _____ | f) Bakterie | _____ |
| g) Türe | _____ | h) Bestie | _____ |
| i) bleiern | _____ | j) Kategorie | _____ |
| k) Geier | _____ | l) Interregio | _____ |



- c) Einzelne Konsonanten in der Wortmitte kommen auf die neue Zeile.

Beispiele: Ta-fel, Ei-fel, Ka-min



Aufgabe 3: Trenne die folgenden Wörter so oft wie möglich!



- | | | | |
|----------|-------|-----------|-------|
| a) Eimer | _____ | b) Beginn | _____ |
| c) Boden | _____ | d) Übung | _____ |
| e) holen | _____ | f) Fabian | _____ |
| g) lesen | _____ | h) beten | _____ |
| i) Besen | _____ | j) eitel | _____ |
| k) Nase | _____ | l) aber | _____ |
| m) Tafel | _____ | n) Morast | _____ |

III.

Die Worttrennung



d) Bei mehreren Konsonanten in der Wortmitte wird vor dem letzten getrennt, der dann auf die neue Zeile gesetzt wird.

Beispiele: Schach-tel, Sprenk-ler



Aufgabe 4: Trenne die folgenden Wörter so oft wie möglich!

- | | | | |
|---------------|-------|-----------------|-------|
| a) Sportler | _____ | b) brenzlig | _____ |
| c) Schummler | _____ | d) Fenster | _____ |
| e) Kürschner | _____ | f) knusprig | _____ |
| g) Spengler | _____ | h) infiltrieren | _____ |
| i) wichtig | _____ | j) Hamster | _____ |
| k) Verwandter | _____ | l) Gedächtnis | _____ |
| m) Willkür | _____ | n) Handling | _____ |



e) Folgende Buchstabenverbindungen werden grundsätzlich nicht getrennt: ch, ck, sch, ph, rh, sh und th

Beispiele: la-chen, Zu-cker



Aufgabe 5 : Trenne die folgenden Wörter so oft wie möglich!

- | | | | |
|---------------|-------|-------------|-------|
| a) Geschenk | _____ | b) Mathe | _____ |
| c) Flecken | _____ | d) Strophe | _____ |
| e) Goethe | _____ | f) bisschen | _____ |
| g) Stephanie | _____ | h) anmachen | _____ |
| i) Kachel | _____ | j) fleckig | _____ |
| k) Joghurt | _____ | l) Ethanol | _____ |
| m) Blasphemie | _____ | n) Säcke | _____ |

III.

Die Worttrennung



- f) **Zusammengesetzte Wortverbindungen trennt man zwischen den jeweiligen Bestandteilen.**

Beispiele: Vor-wand, Tor-wart



Aufgabe 6: Trenne die folgenden Wörter so oft wie möglich!



- | | | | |
|--------------|-------|--------------|-------|
| a) Eistee | _____ | b) hinlegen | _____ |
| c) entlang | _____ | d) austeilen | _____ |
| e) Schulhof | _____ | f) brandheiß | _____ |
| g) Fremdwort | _____ | h) eiskalt | _____ |
| i) Aufwand | _____ | j) Turnhemd | _____ |
| k) Entwurf | _____ | l) Auflauf | _____ |

Abschlusstest

Nun kannst du prüfen, ob du alle Regeln verstanden und dir eingepägt hast.
Trenne die folgenden Wörter, so oft es geht! Schreibe in dein Heft!

- | | | |
|------------------------|-----------------|------------------|
| a) Gehirnerschütterung | b) Denkwettel | c) Spektakel |
| d) Aufsichtspersonal | e) Weichsel | f) Kombüse |
| g) Schulranzen | h) fleckig | i) beschäftigen |
| j) unwichtig | k) Spachtel | l) Schweinerei |
| m) Kathedrale | n) erarbeiten | o) Tochter |
| p) Kartenständer | q) Boden | r) Stadtrand |
| s) Fensterladen | t) Delphin | u) Motorhaube |
| v) Lilie | w) Wachsmalerei | x) Fleckenwasser |
- y) Dorothea möchte morgen Abend erneut diesen Spielfilm im Fernsehen betrachten.
- z) Gabelstaplerfahrer müssen bei ihrer Arbeit immer alle Gegenstände in ihrer Umgebung außerordentlich aufmerksam betrachten.

IV.

Der s-Laut



Gerade beim s-Laut werden häufig viele Fehler gemacht. Doch auch hier gibt es ganz einfache, einprägsame Regeln, mit deren Hilfe man ganz leicht prüfen kann, welche Schreibweise die richtige ist!



Bei den s-Lauten unterscheidet man zwischen dem s, dem ß und dem ss:

a) Das s (einfaches s) schreibt man:

- am Wortanfang, wenn dort ein s-Laut steht. (z.B. **Sonne**)
- in der Wortmitte, wenn dort ein stimmhafter s-Laut steht. (z.B. **Rasen**)
- am Wortende, wenn bei der Wortverlängerung auch ein einfaches s geschrieben wird. (z.B. **Laus** - **Läus**e)

b) Das ß (scharfes s) schreibt man:

- in der Wortmitte und am Wortende, wenn der s-Laut auf einen langen Vokal folgt (Das schließt auch die Diphthongs au, äu, ei, eu und ie mit ein!). (z.B. **Maß**, **weiß**, **Buße**, **genießen**)

c) Das ss (Doppel-s) schreibt man:

- in der Wortmitte und am Wortende, wenn der s-Laut auf einen kurzen Vokal folgt. (z.B. **Masse**, **fassen**, **Kuss**)



a) Das s (Einfaches s) schreibt man am Wortanfang, wenn dort ein s-Laut steht.

Beispiele: *Sonne, Sünden, sitzen*



Aufgabe 1: Unterscheide bei der folgenden Aufgabe zwischen den beiden Tonvarianten s oder sch (zischend wie der Laut einer Schlange ausgesprochen). Trage jeweils s oder sch ein!

- ___ingen, ___agen, ___leuder, ___oße, ___enf, ___üß,
 ___lingen, ___ummeln, ___icher, ___laf, ___uppenschüssel,
 ___andkasten, ___limm, ___oß, ___auber, ___nell,
 ___eele, ___üden, ___neidemesser, ___rott, ___o

IV.

Der s-Laut



Das einfache s schreiben wir auch, wenn in der Wortmitte ein stimmhafter s-Laut steht.

Beispiele: *Rasen, Hosen, lesen*



Tipp: Wenn dir nicht klar ist, wie du einen stimmhaften und einen stimmlosen s-Laut voneinander unterscheiden kannst, dann achte ganz besonders auf die Aussprache. Spürst du bei der Aussprache ein leichtes Vibrieren zwischen Zunge und Gaumen, dann handelt es sich um ein stimmhaftes s. Ganz anders bei dem stimmlosen, bei dem du einen zischenden Ton (wie von einer Schlange) hörst! Dieser Trick klappt bei den meisten Wörtern (Leider jedoch nicht bei Wörtern auf deren s-Laut die Konsonanten t oder p folgen, denn diesen s-Laut kann man gar nicht stimmhaft aussprechen! Beispiel? So z.B. bei Durst oder meistens, deren s-Laut in der Mitte ein stimmhafter ist, aber wie ein stimmloser ausgesprochen wird...!)



Aufgabe 2: Trage in die Kästchen ein, ob es sich um einen stimmlosen oder stimmhaften s-Laut handelt! Mache einen Kreis für einen stimmhaften s-Laut und ein Kreuz für einen stimmlosen! Achte auch auf den oben genannten Tipp!

- | | | |
|--|--|-------------------------------------|
| a) <input type="checkbox"/> Dosenpfand | b) <input type="checkbox"/> Klosett | c) <input type="checkbox"/> Vase |
| d) <input type="checkbox"/> Rast | e) <input type="checkbox"/> fasten | f) <input type="checkbox"/> Last |
| g) <input type="checkbox"/> Wesen | h) <input type="checkbox"/> Hosenboden | i) <input type="checkbox"/> Westen |
| j) <input type="checkbox"/> Masern | k) <input type="checkbox"/> Wurst | l) <input type="checkbox"/> gesehen |



Steht der s-Laut am Wortende, so schreiben wir ein einfaches s, wenn bei einer Worterweiterung auch ein einfaches s geschrieben wird!

Beispiele: *Maus - Mäuse*



Aufgabe 3: Erweitere die folgenden Wörter, indem du sie entweder in den Plural setzt oder eine Wortverlängerung vornimmst!

- | | | |
|---------------|------------------|-------------------|
| a) Maus _____ | b) Atlas _____ | c) er blies _____ |
| d) Gieß _____ | e) sie las _____ | f) dies _____ |
| g) Mais _____ | h) Humus _____ | i) Gas _____ |
| j) Gras _____ | k) Laus _____ | l) Kies _____ |

IV.

Der s-Laut



Nun kommen wir zum scharfen s-Laut. Hierbei ergibt sich für viele Schüler die Problematik, ob ein s-Laut in einem Wort nun mit ß oder mit ss geschrieben wird. Aber keine Angst! Die hierbei zu beachtenden Regeln sind eigentlich ganz einfach!



b) Das ß (scharfes s) schreibt man in der Wortmitte oder am Wortende, wenn der s-Laut auf einen langen Vokal folgt.

Beispiele: Spaß, er vergaß, groß



Aufgabe 4: Denke dir mindestens 10 Wörter aus, bei denen die oben genannte Regel zutrifft! Schreibe deine Wörter hier auf:





Die oben genannte Regel gilt auch für alle Wörter, in denen der s-Laut auf einen Diphthong (au, äu, ei, eu und ie) folgt!

Beispiele: ich weiß, fleißig, Speiß



Aufgabe 5: Denke dir erneut mindestens 10 Wörter aus, bei denen die oben genannte Regel zutrifft! Schreibe deine Wörter hier auf:





Aufgabe 6: Werden die folgenden Wörter mit einfachem s oder mit scharfem ß geschrieben? Entscheide dich und ergänze!

- a) Flo__ b) Krim__kram__ c) __egel d) Flie__en
- e) flie__en f) Ohne Flei__ kein Prei__!
- g) Mei__el
- h) hei__ i) verschlie__en j) hei__er k) Rau__!
- l) Die __ü__e kleine Mau__ hat ein __tück Kä__e in ihr Mäu__eloch gerettet.
- m) Ha__t du ge__tern da__ Fu__ball__piel im Fern__ehen ge__ehen?

IV.

Der s-Laut



- c) Steht in der Wortmitte oder am Wortende ein s-Laut nach einem kurzen Vokal, wird der s-Laut verdoppelt (man schreibt also ss).

Beispiele: Masse, verlassen, krass



Aufgabe 7: Denke dir mindestens 10 Beispielwörter aus, die man mit ss schreibt!



Tip: Gerade die Regel, ob ein scharfes s als ‚ß‘ oder als ‚ss‘ geschrieben wird, ist eigentlich wirklich nicht schwer! In den allermeisten Fällen (bis auf wirklich ganz wenige Ausnahmen!) gilt folgende einfache Faustregel:

- folgt der s-Laut auf einen kurz gesprochenen Vokal, so schreibst du ‚ss‘
- folgt der s-Laut auf einen lang gesprochenen Vokal, so schreibst du ‚ß‘

Wenn du dir dies gut einprägst, kannst du eigentlich nicht viel falsch machen!!!



Aufgabe 8: Entscheide nun, ob du ‚ss‘ oder ‚ß‘ einsetzen musst!

- a) mü__en b) Wa__er c) Flo__ d) Flu__
e) Schlo__ f) zerflo__ g) Gru__ h) Reisepa__
i) Alles in Ma__en! j) Ich ha__e es! k) Zum Fra__ vorgeworfen!
l) Zum Fre__en gern. m) Wir mü__en flei__ig sein! n) Kla__e
o) Schu__ p) zu Fu__ q) Zeugni__ r) Kla__enfahrt
s) Ich hei__e Sven. t) Fü__e u) drau__en v) Klo__



Aufgabe 9: s, ss oder ß? Entscheide!

- a) Stei__ b) Zerschlei__ c) gro__ d) befe__tigen
e) Balla__t f) na__ g) Er rei__t nach Ala__ka.
h) Ha__t du alles erfa__t? i) Er entrei__t ihr zum Spa__ das Gla__.

IV.

Der s-Laut



Zum Abschluss kommen wir noch zur Konjunktion *das*, die entweder mit einfachem s oder mit Doppel-s geschrieben wird. Genau dieser Unterschied bereitet schon vielen, vielen Schüलगenerationen schweres Kopfzerbrechen...
Dabei ist das doch eigentlich gar nicht so schwer! Präge dir folgendes sehr gut ein:



Tipp: Die Frage, ob das oder dass ist ganz klar geregelt:

- Handelt es sich bei dem Wörtchen ‚das‘ um einen Artikel, so wird es immer mit einfachem s geschrieben!
- Übernimmt das Wörtchen ‚das‘ in einem Satz ein Pronomen (Fürwort) und ist durch *dieses* oder *welches* ersetzbar, so schreibt man es mit einfachem s.
(z.B. Das Buch, **das** (*welches*) er liest. oder: Er sagt, **das** (*dies*) sei unglauwbüdig.)
- Ist das Wort „das“ eine Konjunktion und nicht durch *welches* oder *dies* ersetzbar, schreibt man es grundsätzlich mit Doppel-s! (Ich dachte gleich, **dass** du jetzt kommst.)



Aufgabe 10: Entscheide, ob das oder dass! 

- a) Das Mädchen, _____ ich gestern gesehen habe, ist verreist.
b) Viele wissen, _____ Handy ist für Jugendliche ein teurer Spaß.
c) „Gibst du mir bitte _____ Buch?“ d) Ich weiß, _____ du krank bist!
e) Tina hatte begriffen, _____ Schule wichtig ist. f) „Lass _____!“
g) Keiner der Zuschauer erwartete, _____ der Läufer aus Finnland noch gewinnen würde.
h) „_____ habe ich nicht so gemeint!“ i) Eva dachte, _____ alles vorbei war.
j) Lena hatte gewusst, _____ sie lange warten müsse. k) „Was ist _____?“
l) Das Schwein, _____ gestern so laut quiekte, ist heute ganz handzahn.
m) _____ ist ein guter Trainer! n) Jens erkannte, _____ er chancenlos war.
o) „Weißt du, _____ du echt nervst!“ p) „Ich weiß, _____ du unschuldig bist.“
q) _____ Günstige ist hierbei, _____ man einen üppigen Rabatt eingeräumt bekommt.
r) Er lief so schnell, _____ sein Herz von der Anstrengung ganz schnell pochte.
s) „Du sollst _____ Essen nicht so verschlingen, _____ weißt du doch!“
t) Am Ende der Schulstunde merkte man, _____ die Schüler langsam müde wurden.
u) Ein Huhn, _____ keine Körner findet, wird selten fett.

V.

Gleich und ähnlich klingende Laute



In der deutschen Sprache gibt es einige Laute, die sich in der Aussprache sehr ähneln. Daraus ergeben sich manche Schwierigkeiten bei der schriftlichen Umsetzung dieser Fallbeispiele. Im folgenden Übungsteil gehen wir auf diesen Problembereich näher ein und geben hilfreiche Tipps, die den Rechtschreiballtag erleichtern werden.



1. Sehr ähnlich klingende Vokale:

- a) e und ä (*Gewehr oder Gewähr*)
- b) eu und äu (*die Leute, aber das Läuten der Glocken*)
- c) ei und ai (*der Rat der Weisen, aber das Waisenkind*)

2. Sehr ähnlich klingende Konsonanten:

- a) b und p (*Kalb oder Sirup*)
- b) d und t (*Hand oder Licht*)
- c) g und k (*Krug oder Volk*)
- d) g und ch (*die Jagd, die Jacht*)
- e) f, v und ph (*Harfe, brav oder Strophe*)
- f) x, gs, ks, chs und cks (*Hexe, flugs, Koks, Dachs oder Knicks*)

3.) Leicht zu verwechselnde Wortanfänge oder -endungen:

- a) Die Endungen **-ig** und **-lich** (*tüchtig oder friedlich*)
- b) Die Vorsilben **end-** und **ent-** (*endlos oder entrüstet*)

1.) Sehr ähnlich klingende Vokale



- a) Die Vokale e und ä klingen in der Aussprache sehr ähnlich. In den meisten Fällen werden Wörter mit einem e-Laut auch mit e geschrieben. Lediglich Wörter, die von einem Wort mit a ableitbar sind, werden mit ä geschrieben (z.B. *Kälber - Kalb*).



Aufgabe 1: Ergänze mit e oder mit ä und leite von dem entsprechenden Wort ab!



- | | |
|-----------------------|--------------------------|
| a) F__lder – _____ | b) Gef__gnis – _____ |
| c) W__lder – _____ | d) g__lblich – _____ |
| e) Schw__mme – _____ | f) K__lte – _____ |
| g) Kr__nze – _____ | h) Gew__chs – _____ |
| i) r__chtlich – _____ | j) Tintenkl__cks – _____ |

V.

Gleich und ähnlich klingende Laute

- b) Auch die Laute eu und äu können sehr leicht verwechselt werden. Wie bei e und ä werden die meisten Wörter, die diesen Laut enthalten, mit eu geschrieben. Auch hier gilt: Ist das Wort von einem Wort mit au ableitbar, so wird es mit äu geschrieben! (z.B. Zäune - Zaun)



Aufgabe 2: Setze eu oder äu ein und leite anschließend von dem entsprechenden Wort ab!



- | | |
|------------------------|----------------------------|
| a) bl ___ lich – _____ | b) gl ___ big – _____ |
| c) F ___ Iniss – _____ | d) r ___ chern – _____ |
| e) Fr ___ de – _____ | f) sich br ___ nen – _____ |
| g) Kr ___ ter – _____ | h) Geb ___ de – _____ |
| i) B ___ te – _____ | j) Nachtr ___ ber – _____ |



Tip: Bist du dir einmal nicht sicher, wie ein Wort geschrieben wird, wende den oben praktizierten Trick der Ableitung ab. Kannst du das Wort von einem mit a bzw. au ableiten, wird es mit ä bzw. äu geschrieben! Das kann man sich doch leicht merken, oder?



- c) Die beiden Laute ei und ai sind manchmal schwer voneinander zu unterscheiden. Denn – oft gleich ausgesprochen – können die Wörter ganz unterschiedliche Bedeutung haben (z.B. Leib oder Laib)! Dabei sind Wörter mit ai im Deutschen eher selten. Eine praktische Regel gibt es hier leider nicht. Die Wörter, die mit ai geschrieben werden, musst du schlichtweg auswendig lernen.



Aufgabe 3: Setze ei oder ai in die folgenden Wörter ein!



- | | | |
|---------------------|-------------------------|---------------------------|
| a) Gitarrens ___ te | b) eine lange R ___ se. | c) Det ___ l |
| d) Blaum ___ se | e) fl ___ ßig | f) Faustk ___ l |
| g) der weiße H ___ | h) W ___ senkind | i) M ___ sfeld |
| j) K ___ ser | k) S ___ d l ___ se! | l) ein L ___ b Brot |
| m) h ___ ser | n) Art und W ___ se | o) Mit L ___ b und Seele. |

2.) Sehr ähnlich klingende Konsonanten



- a) Sehr ähnlich klingen die Konsonanten b und p. Hierbei hilft im Zweifel manchmal sehr betontes Lesen. Können hierbei die Zweifel nach wie vor nicht ausgeräumt werden, hilft bei Substantiven auch, das Wort in die Mehrzahl zu setzen. Wird es im Plural mit b oder p geschrieben, dann im Singular natürlich auch! Bei Verben hilft es, sie in ihre Stammform zu setzen (gräbt - graben). Ansonsten musst du dir die unterschiedlichen Schreibweisen der Wörter mit b oder p einfach einprägen!



Aufgabe 4: Ergänze die fehlenden Konsonanten b oder p bei den folgenden Wörtern! 

- | | | |
|-----------------------|-----------------------|-------------------|
| a) Kal ____ | b) Al __traum | c) gesie __t |
| d) Kor ____ | e) Fressna __f | f) Herbstlau ____ |
| g) Leben auf Pum ____ | h) sel __st | i) Aufschu ____ |
| j) plum ____ | k) Der Lehrer to __t. | l) erpro __t |
| m) Brotlai ____ | n) Der Lehrer lo __t. | o) Stau ____ |
| p) Begrä __nis | q) Rau __gier | r) Stö __sel |



- b) Sehr ähnlich klingen auch die Laute d und t. Wie bei b und p hilft manchmal sehr betontes Lesen. Oder du setzt Substantive in den Plural (Verben in den Infinitiv). Wird dort d oder t geschrieben, dann in dem betroffenen Wort auch!



Aufgabe 5: Ergänze die fehlenden Konsonanten d oder t bei den folgenden Wörtern! 

- | | | |
|------------------|-------------------------|------------------|
| a) er fan ____ | b) Fel ____ | c) brei ____ |
| d) das Lich ____ | e) Gewan ____ | f) geschei ____ |
| g) run ____ | h) Waldbran ____ | i) Lederhau ____ |
| j) gespannt ____ | k) Das Feuer brenn ____ | l) Hetzjag ____ |
| m) Ban ____ | n) No ____ | o) Mag ____ |

V.

Gleich und ähnlich klingende Laute



c) **Wir sprechen oft k, geschrieben wird aber g. Wiederum ist es sehr hilfreich, Substantive in den Plural oder Verben in den Infinitiv zu setzen!**



Aufgabe 6: Setze g oder k ein und setze das Wort zur Probe in eine andere Form (Plural, Infinitiv, ...)!

- | | | |
|------------------------|----------------------------|-------------------------|
| a) Zwei ___ - _____ | b) Gesan ___ - _____ | c) Win ___ - _____ |
| d) Vol ___ - _____ | e) Gestan ___ - _____ | f) Gelen ___ - _____ |
| g) Kru ___ - _____ | h) So ___ - _____ | i) schrä ___ - _____ |
| j) klu ___ - _____ | k) Vielen Dan ___! - _____ | l) Brotbela ___ - _____ |
| m) Buchfin ___ - _____ | n) Schran ___ - _____ | o) Spren ___ler - _____ |



d) **Gerade in der Umgangssprache werden die Laute g und ch oft anders ausgesprochen, als es die Schriftsprache vorgibt. (z.B. Zeug, das nicht selten als „Zeuch“ ausgesprochen wird...) Das führt manchmal zu Verwirrung. Deswegen nun eine Übung zu den Lauten g und ch!**



Aufgabe 7: Setze in den folgenden Wörtern g oder ch ein!

- | | | |
|----------------------|-----------------|-------------------|
| a) Zwer ___ | b) Geru ___ | c) glei ___ |
| d) We ___ | e) eili ___ | f) unsinni ___ |
| g) Er stei ___t ein. | h) fleißi ___ | i) veränderli ___ |
| j) schrä ___ | k) unendli ___ | l) Stri ___ |
| m) Zwei ___ | n) Die Ja ___t | o) uneini ___ |
| p) genu ___ | q) aufgewa ___t | r) königli ___ |
| s) die Ja ___d | t) Fei ___heit | u) zappeli ___ |

V.

Gleich und ähnlich klingende Laute



- e) Den f-Laut unterscheidet man in der Schreibweise in den Formen f, v und ph (z.B. Graf, naiv und Graphologie). Da es hierbei keine Regeln zu erlernen gibt, hilft nur üben, üben, üben!



Tipp: Die Schreibweise ph kommt fast nur bei Fremdwörtern vor. Die neue Deutsche Rechtschreibung erlaubt in diesem Fall oft zwei Schreibweisen (so kannst du sowohl *Fantasie* als auch *Phantasie* schreiben!)



Aufgabe 8: Ergänze in den folgenden Wörtern f, v oder ph!



- | | | |
|---|--------------------|----------------------|
| a) Har ___ e | b) be ___ or | c) Ner ___ en |
| d) schla ___ en | e) Gra ___ ik | f) Mikro ___ on |
| g) ___ ysik | h) stei ___ | i) Stie ___ kind |
| j) Geogra ___ ie | k) Del ___ in | l) Groß ___ ater |
| m) Schla ___ | n) Strei ___ en | o) ___ otogra ___ ie |
| p) bra ___ | q) be ___ orstehen | r) bestra ___ en |
| s) Bitte ___ olgt dem Gra ___ ologen da ___ orne! | | |



- f) Zum Verwechseln ähnlich klingen in der Aussprache das x und die Kombinationen gs, ks, cks und chs. Zumindest bei den drei ersten Kombinationen (gs, ks und cks) gibt es die Regel, dass man diese Kombinationen dann benutzt, wenn das entsprechende Wort von einem ableitbar ist, das ebenso diese Kombinationen enthält (z.B. Knacks - knacken oder flugs - fliegen). Bei der Kombination chs gibt es hingegen keine Regel, diese Wörter musst du dir einfach einprägen!



Aufgabe 9: Finde zu den folgenden Wörtern die entsprechenden Ableitungen! Schreibe in dein Heft! (Schreibe so: flugs - fliegen)



Knicks, Mucks, tricksen, mittags, rings, zwecks, Keks, schlaksig, Koks, längs

V.

Gleich und ähnlich klingende Laute



Aufgabe 10: Ergänze bei den folgenden Wörtern x, gs, ks, chs oder cks!

- | | | |
|------------------|-----------------|---------------|
| a) Ni__e | b) Fu__ | c) A__t |
| d) Butterke__ | e) He__e | f) A__e |
| g) Anhän__el | h) schnurstra__ | i) We__el |
| j) fa__imilieren | k) Bü__e | l) Te__t |
| m) Da__ | n) Ko__ | o) Ta__i |
| p) Kle__ | q) Kni__ | r) Fo__trott |
| s) He__ler | t) Stri__achen | u) Verfli__t! |
| v) e__plodieren | w) anfan__ | x) lin__ |



- g) **Manche Schüler tun sich bei Verben schwer, die richtige Wortendung zu finden. Besonders die Wortendungen -ig und -lich werden häufig miteinander verwechselt.**



Aufgabe 11: Setze entweder die Wortendungen -ig oder -lich ein!

- | | | |
|------------|-----------------|--------------|
| a) fried__ | b) schlussend__ | c) erbärml__ |
| d) gier__ | e) unfreund__ | f) trotz__ |
| g) tücht__ | h) unhand__ | i) mutwill__ |
| j) biss__ | k) schmutz__ | l) öffent__ |



Aufgabe 12: Bilde Adjektive mit den Endungen -ig und -lich! Schreibe in dein Heft!



Schatten, Herbst, Saft, Durst, Gift, Nutzen, Eile, Angst, Freude, Gewalt, Teig, Riese

Abschlusstest

Nun kannst du prüfen, ob du alle Regeln verstanden und dir eingepägt hast.
Ersetze in den folgenden Wörtern die fehlenden Laute!

1.) Ersetze in den folgenden Wörtern **e**, **eu**, **ä**, **äu** oder **ei**!

- | | | | |
|----------------|------------------|-------------|-----------------|
| a) D___mning | b) D___mmerung | c) h___lig | d) tagh___ll |
| e) fr___en | f) ber___twillig | g) K___se | h) r___ds___lig |
| i) versch___mt | j) ___nigk___t | k) R___mung | l) w___hlen |
| m) verw___len | n) G___rung | o) ber___en | p) t___er |

2.) Ersetze in den folgenden Wörtern die fehlenden Buchstaben oder Laute!

Zur Auswahl stehen: *b, p, d, t, g, k, ch, f, v, ph, x, gs, ks, chs, cks*

- | | | | |
|------------------|---------------------------|---------------------------------------|----------------|
| a) Gra___iker | b) aufwa___en | c) unendli___ | d) eili___ |
| e) Kal___ | f) befrei___ | g) Brotlai___ | h) Kerzenwa___ |
| i) Ni___e | j) gleichbleiben___ | k) Auswe___lung | l) Kal___ |
| m) Uneini___keit | n) unbelie___t | o) Waldbran___ | p) be___or |
| q) der To___ | r) Alles Lu___und Tru___! | s) Sei___ bitte mu___ m___schenstill! | |
| t) sie dan___t | u) Fli___zeug | v) E___plosion | w) schläfri___ |
| x) We___el | y) Glu___er | z) Der Räuber ist stadtbekann___. | |

3.) Finde zu folgenden Wörtern die passenden Adjektive oder setze die richtige Endung!

- | | | |
|---------------------|---------------------|----------------------|
| a) Blau - _____ | b) Art - _____ | c) Gefahr - _____ |
| d) Mutwille - _____ | e) Wasser - _____ | f) Bedrohung - _____ |
| g) Berg - _____ | h) schwerfäll _____ | i) Mitte - _____ |
| j) brenzl _____ | k) unkennt _____ | l) Einfalt - _____ |
| m) Bart - _____ | n) Nebel - _____ | o) schwächt _____ |

VI.

Das Dehnungs-h



Manchmal ist man sich unsicher, ob auf einen langgesprochenen Vokal ein h folgt oder nicht... Hierbei handelt es sich um das Dehnungs-h, das oft nach einem langen Vokal folgt. Aber nicht immer.... Auf diese Problematik gehen wir in diesem Kapitel ein!



Das Dehnungs-h

Außer der Tatsache, dass auf einen kurzen Vokal niemals ein Dehnungs-h folgt, gibt es leider keine verbindlichen Regeln, wann ein Dehnungs-h geschrieben wird. Allerdings wird es ganz besonders häufig in Wörtern mit langem Vokal gesetzt, auf den die Konsonanten **l**, **m**, **n** oder **r** folgen (z.B. nehmen, fahren).



Aufgabe 1: Nicht alle der unten aufgelisteten Wörter enthalten ein Dehnungs-h. Mache die falsch geschriebenen Wörter ausfindig und streiche sie durch!

Kehrblech, Diehnstvorschrift, Wahrzeichen, Tühschloss, Fahrrad, Rohtwein, Nahsenloch, Wahnsinn, Vohrsicht, Dehnübung, Blahsebalg, Grahben, Fehderkissen, strahlen, lahm, Wohnung, Vahse, gerahdlinig, Fohlen, schahde, wahrscheinlich, Muhtprobe, Unwahrheit



Aufgabe 2: Fülle die Lücken mit i, ie, ih, ieh, o, oh, u, uh, ü oder üh!

- | | | |
|---------------------------|---------------------------------|-------------------|
| a) R ___ gel | b) Sch ___ ne | c) sie verl ___ |
| d) das V ___ | e) sie l ___ st | f) s ___ ben |
| g) Fam ___ l ___ | h) G ___ b es her! | i) Sch ___ lf |
| j) z ___ en | k) M ___ l ___ tär | l) sch ___ len |
| m) T ___ ger | n) L ___ der | o) n ___ |
| p) Fabr ___ k | q) fl ___ en | r) s ___ gen |
| s) es gesch ___ t | t) er bef ___ lt | u) Sch ___ betür |
| v) Nachts ist es k ___ l. | w) Im Sommer ist es schw ___ l. | x) die K ___ lung |
| y) M ___ rrübe | z) T ___ nwunder | ä) die Milch ___ |

VII.

Einfach oder doppelt?



Es ist nicht immer klar, warum in manchen Wörtern der dem Vokal folgende Konsonant verdoppelt werden muss, und warum in anderen wiederum nicht. Hier erfahrt ihr einige Beispiele.



1. Verdopplung von Vokalen

- a) Die lang gesprochenen Vokale a, e und o können auch durch Verdopplung gedehnt werden. Diese Schreibweise ist in der deutschen Sprache allerdings recht selten.

2. Verdopplung von Konsonanten

- a) Wenn auf einen betonten, kurzen Vokal ein Konsonant folgt, so wird dieser verdoppelt. (z.B. *Pudding, toll*)
b) Folgen auf einen betonten, kurzen Vokal mindestens zwei verschiedene Konsonanten, so wird nicht verdoppelt! (z.B. *Kante, halten*)

1.) Verdopplung von Vokalen



- a) Die lang gesprochenen Vokale a, e und o können auch durch Verdopplung gedehnt werden. Diese Schreibweise ist in der deutschen Sprache allerdings recht selten. (z.B. *Haar, Boot*).



Aufgabe 1: Entscheide, ob die folgenden Wörter mit einem Doppelvokal oder mit dem Dehnungs-h geschrieben werden!

- | | | |
|-----------------|----------------|---------------|
| a) Mo__s | b) Wa__ge | c) Zo__ |
| d) A__s | e) Wintersa__t | f) Flo__ |
| g) Bundessta__t | h) Fa__rzeug | i) Se__le |
| j) Erdbe__ren | k) Bo__t | l) verme__ren |
| m) wo__nen | n) Bo__rturm | o) entle__ren |
| p) ne__men | q) Mo__r | r) ste__len |
| s) Schne__ball | t) Te__tasse | u) Fests__l |

VII.

Einfach oder doppelt?

2.) Verdopplung von Konsonanten



- a) Wenn auf einen betonten, kurzen Vokal ein Konsonant folgt, so wird dieser verdoppelt. (z.B. *Pudding, toll*) Dies trifft allerdings nicht auf Kurzwörter zu (*in, an, am, bis, ab, man, was, des....*)!
- b) Folgen auf einen betonten, kurzen Vokal mindestens zwei verschiedene Konsonanten, so wird meistens nicht verdoppelt! (z.B. *Kante, halten, aber es knallt*)

Tipp: Wie oben beschrieben, gibt es Wörter, deren Konsonanten verdoppelt werden, obwohl mindestens zwei verschiedene Konsonanten dem kurzen Vokal folgen. Dies betrifft besonders Ableitungen von Wörtern, die auch schon Doppelkonsonanten enthalten. Prüfe also immer, ob die Ursprungsform der Ableitung einen Doppelkonsonanten enthält oder nicht!



Aufgabe 2: Entscheide, ob in den folgenden Wörtern der Konsonant verdoppelt wird oder nicht! Setze bei den Wörtern, deren Konsonant nicht verdoppelt wird, ein kleines Kreuz ein!

- | | | |
|-----------------|-----------------|--------------------|
| a) Bartstop__el | b) Bal__ken | c) Beken__tnis |
| d) verstum__en | e) Schneebäl__e | f) ungesun__d |
| g) bun__t | h) Fel__d | i) die Unbekan__te |
| j) er brem__st | k) Pfif__ | l) Lap__en |
| m) ad__ieren | n) erschaf__en | o) tref__en |
| p) Tierfel__ | q) Schulhef__t | r) er fäl__t |
| s) Fal__ter | t) Verhal__ten | u) der Düm__ste |

Tipp: Sehr oft schreibt man anstatt kk in den meisten Wörtern ck. Die wenigen Beispiele, auf die das nicht zutrifft, solltest du auswendig lernen! Dies gilt auch bei dem Doppel-z, für das meistens ein tz geschrieben wird! Auch hier gibt es einzelne Wörter, die mit zz geschrieben werden!



Aufgabe 3: Suche Wörter, die mit Doppel-k bzw. Doppel-z geschrieben werden! Erstelle in deinem Heft eine Tabelle und liste die Wörter dort auf! Nimm ein Wörterbuch zur Hilfe!



VIII.

Fremdwörter



Fremdwörter kommen ursprünglich aus einer anderen Sprache. Viele Begriffe kommen aus dem Griechischen oder Lateinischen, zahlreiche Ausdrücke haben wir aus dem Englischen übernommen. Die korrekte Schreibweise sowie der sinnentsprechende Einsatz von Fremdwörtern sind Thema des folgenden Kapitels!



Besonderheiten bei der Schreibweise von Fremdwörtern

- a) In zahlreichen Fremdwörtern, die ein ph enthalten, kann man anstatt ph wahlweise auch f schreiben. (z.B. Graphik oder Grafik)
- b) Fremdwörter, die mit einem i-Laut aufhören, werden mit ie geschrieben. (z.B. Demokratie)
- c) In zahlreichen Fremdwörtern wird nach einem kurzen Vokal nur k (nicht ck, wie sonst üblich) geschrieben. (z.B. Partikel)



- a) In zahlreichen Fremdwörtern, die ein ph enthalten, kann man anstatt ph wahlweise auch f schreiben.



Aufgabe 1: Neun der unten aufgeführten Fremdwörter sind falsch geschrieben, da man den f-Laut mit ph schreiben muss. Finde sie heraus. Du darfst dazu ein Wörterbuch zur Hilfe nehmen!

Falanx, fantastisch, Fysiker, Fotosynthese, fotogen, Geografie, Fänomen, Farmakonzern, Paragraf, Delfin, Demografie, Philosophie, Strofe; Biografie, Infektion, Fase, Diftong, Telefon, Holografie, Profit, Euforie, Professor

Mit ph werden geschrieben: _____



Aufgabe 2: Finde selbst zehn Fremdwörter, die wahlweise mit f oder mit ph geschrieben werden! Erläutere auch deren Bedeutung! Schreibe in dein Heft!



VIII.

Fremdwörter



b) Fremdwörter, die mit einem i-Laut aufhören, werden mit ie geschrieben.



Aufgabe 3: Ordne die folgenden Fremdwörter den entsprechenden deutschen Umschreibungen zu!

Fantasie, Diplomatie, Energie, Demografie, Melodie, Blasphemie, Chemie, Industrie, Philatelie, Demokratie

- a) Beschreibung der wirtschaftlichen und sozialen Lebensverhältnisse einer Gesellschaft _____
- b) Lehre der Stoffe und ihrer Eigenschaften _____
- c) Staatsordnung mit Volksherrschaft _____
- d) Einbildungskraft _____
- e) Warenherstellung mittels Maschinen in großen Betrieben _____
- f) Wirksamkeit, Leistungskraft _____
- g) Gesang, Singweise _____
- h) Briefmarkenkunde _____
- i) Verhandlungskunst _____
- j) Gotteslästerung _____



Aufgabe 4: Bilde zu den folgenden Verben und Adjektiven die passenden Substantive!

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| a) kolonisieren _____ | b) dramatisieren _____ |
| c) biologisch _____ | d) melodiös _____ |
| e) energisch _____ | f) fotografieren _____ |
| g) pharmazeutisch _____ | h) kartografisch _____ |
| i) geologisch _____ | j) meteorologisch _____ |

VIII.

Fremdwörter



Aufgabe 5: Die Wortendung der folgenden Fremdwörter lautet -ieren, auch wenn die ursprüngliche Schreibweise dadurch ignoriert wird. Schreibe zu den folgenden Substantiven die entsprechenden Verben!

- | | | | |
|--------------------|-------|-------------------|-------|
| a) der Musiker | _____ | b) der Flambierer | _____ |
| c) der Kontrolleur | _____ | d) die Garantie | _____ |
| e) der Trainer | _____ | f) der Philosoph | _____ |
| g) der Produzent | _____ | g) die Politur | _____ |
| i) der Monteur | _____ | j) die Diskussion | _____ |
| k) der Kritiker | _____ | l) die Polemik | _____ |
| m) der Friseur | _____ | n) die Balance | _____ |



c) In zahlreichen Fremdwörtern wird nach einem kurzen Vokal nur k (nicht ck, wie sonst üblich) geschrieben. (z.B. Partikel)



Aufgabe 6: Finde zwölf Fremdwörter, bei denen die oben genannte Regel zutrifft! Nimm ein Fremdwörterbuch zur Hilfe!



Aufgabe 7: Setze bei den folgenden Wörtern k oder ck ein!

- | | | | |
|-------------|-----------------|------------------|----------------|
| a) He__ti__ | a) De__oration | c) Re__tor | d) Pla__at |
| e) Ma__en | f) Produ__tion | g) Wa__elkontakt | h) Entwi__lung |
| i) Da__el | j) Ba__teig | k) Do__torarbeit | l) Brü__e |
| m) defe__t | n) de__linieren | o) Fa__el | p) Ta__t |
| q) Le__tion | r) Lo__e | s) perfe__t | t) A__usti__ |

VIII.

Fremdwörter



Aufgabe 8: Bilde aus den folgenden Verben die entsprechenden Substantive!

- | | | | |
|-----------------|-------|-------------------|-------|
| a) blamieren | _____ | b) infiltrieren | _____ |
| c) demontieren | _____ | d) optimieren | _____ |
| e) fantasieren | _____ | f) garantieren | _____ |
| g) gratulieren | _____ | h) deklinieren | _____ |
| i) spionieren | _____ | j) subtrahieren | _____ |
| k) massieren | _____ | l) differenzieren | _____ |
| m) pensionieren | _____ | n) aktualisieren | _____ |



Aufgabe 9: Einige der folgenden Fremdwörter weisen Gemeinsamkeiten bei der Wortendung auf. Ordne sie in die Tabelle ein!

Margarine, Kondition, Demontage, Panik, Gestik, Kabine, Klinik, Information, Kollage, Fabrik, dokumentieren, Garage, dividieren, demontieren, Praline, Massage, Restauration, Turbine, Mandarine, legalisieren, Taktik, Funktion, absorbieren, Fiktion, Persiflage, Rosine, Fraktion, Staffage, Fluktuation, archivieren, Versicherungsgage, Produktion, Latrine

-ieren	-age	-tion	-ine	-ik



Aufgabe 10: Bilde zehn Sätze, in denen du Fremdwörter benutzt. Schreibe in dein Heft!



VIII.

Fremdwörter



Tipp: Zahlreiche Fremdwörter, die einen t-Laut enthalten, werden mit einfachem t geschrieben. Aber leider eben nicht alle, denn in vielen Wörtern folgt dem t noch ein h, so dass ein th geschrieben werden muss! Eine grundsätzliche Regel gibt es hierbei nicht. Die unterschiedlichen Schreibweisen kannst du nur auswendig lernen!



Aufgabe 11: Setze in den folgenden Fremdwörtern ein t oder ein th. Bist du dir unsicher, schlage im Wörterbuch nach!

- | | | | |
|------------------|---------------|-----------------|----------------|
| a) ___unfisch | a) ___ema | c) Drama ___ik | d) Plaka ___ |
| e) ___eke | f) ___eologie | g) De ___ail | h) Apo ___eke |
| i) Me ___ode | j) Kapi ___el | k) Stra ___egie | l) Disko ___ek |
| m) kulan ___ | n) ___eorie | o) Biblio ___ek | p) Rou ___ine |
| q) Pa ___rio ___ | r) ___ron | s) Labyrin ___ | t) Ma ___erie |



Tipp: Wenn du von einem Fremdwort, das mit -anz oder -enz (oder -erz) endet, das Adjektiv ableiten willst, setze einfach noch die Endung -iell an! (z.B. Substanz - substanz*ie*ll)



Aufgabe 12: Leite von den folgenden Fremdwörtern die passenden Adjektive ab!

- | | | | |
|------------|-------|--------------|-------|
| a) Potenz | _____ | b) Differenz | _____ |
| c) Essenz | _____ | d) Existenz | _____ |
| e) Tendenz | _____ | f) Kommerz | _____ |
| g) Finanz | _____ | h) Bilanz | _____ |

IX.

Besonders häufige Fehlerquellen



Unter den besonders schwierigen Wörtern in der deutschen Sprache befinden sich vor allem die zahlreichen Fremdwörter. Auch die Groß- und Kleinschreibung sowie die Getrennt- und Zusammenschreibung sind sehr häufig vorkommende Fehlerquellen. Auf diese und andere gehen wir in diesem Kapitel noch einmal abschließend ein. Doch vorab ein paar grundsätzliche Tipps, die sehr hilfreich sein können:

- Sprich so deutlich und betont wie möglich. Dies kann im Zweifelsfall sehr hilfreich sein!
- Trenne ein Wort in seine einzelnen Silbenbestandteile, wenn du nicht genau weißt, ob es einen Doppelkonsonant, einen Doppelvokal oder das Dehnungs-h enthält!
- Auch die Wortverlängerung oder eine Ableitung des Wortes in eine andere Wortart kann schnell Aufschluss über die richtige Schreibweise liefern!
- Wenn du dir absolut nicht schlüssig bist, wie ein Wort geschrieben wird, schlage lieber im Wörterbuch nach und präge dir die korrekte Schreibweise ein, bevor du dir eine falsche Schreibweise aneignest!

Wenn du diese Tipps stets beachtest, ist dir ganz bestimmt in vielen Zweifelsfällen schon geholfen. Ansonsten hilft nur eines: Üben! Üben! Üben! Viel Erfolg dabei!

1.) Besondere Schwierigkeiten bei der Groß- und Kleinschreibung

• Mal oder mal?



- Wenn als Wortbestandteil ein **-mal** oder **-mals** angehängt wird (z.B. *zweimal*, *mehrmals*), handelt es sich um ein Adverb, das **klein** geschrieben wird!

- Wenn das Wort „Mal“ als Substantiv eingesetzt wird (dies kannst du prüfen, indem du einen Artikel hinzufügst), dann wird es **groß** geschrieben! (*das letzte Mal*)



Aufgabe 1: Achte auf die korrekte Schreibweise!

- a) Es war für alle das (erste, mal) _____ b) Sie rief ihn (mehr, mal) _____
- c) Wir danken dir (viel, mal) _____ d) Rühre (zwei, mal) _____ um!
- e) Ich möchte (ein, mal) _____ König sein! f) Eine Lüge hilft (nie, mal) _____ !
- g) Wir haben es dir wirklich (tausend, mal) _____ gesagt!
- h) Es war das (x-te, mal) _____ , dass Richard zu spät kam.
- i) Das (nächste, mal) _____ schließe bitte die Tür, wenn du reinkommst!

IX.

Besonders häufige Fehlerquellen

• wider oder wieder?



Der Wortbestandteil -wider hat im Gegensatz zu -wieder immer etwas mit Widerstand und dagegen sein zu tun. Beachte stets die Bedeutung des jeweiligen Wortes genau!



Aufgabe 2: Entscheide bei den folgenden Wörtern, welche Schreibweise die richtige ist! Setze entweder „wider“ oder „wieder“ in die Lücken ein!

- a) Der Räuber ergab sich _____ standslos der Polizei.
 b) Simon klingelte zum _____ holten Male an der Haustür.
 c) Wir freuen uns auf ein _____ sehen. d) Wäge das Für und _____ ab!
 e) _____ willig setzte sich Erika wieder. f) Warum er _____ st du nichts?
 g) Der _____ aufbau des zerstörten Hauses wird Jahre dauern.
 h) Die _____ gabe des Filmes war fehlerhaft. i) Sei nicht so _____ spenstig!



Aufgabe 3: Bilde je 5 Sätze mit „wider“ und mit „wieder“! Schreibe in dein Heft!



• paar oder Paar?



- Das Wörtchen „paar“ wird kleingeschrieben, wenn es als unbestimmtes Zahlwort gebraucht wird und durch einige oder wenige ergänzt werden kann. (ein **paar** Cent)
- Großgeschrieben wird das Wörtchen „paar“, wenn es im Sinne von zwei eingesetzt wird. (ein **Paar** Socken)



Aufgabe 4: Ergänze! Achte dabei auf die Groß- und Kleinschreibung!

- a) ein _____ Leute b) ein _____ Schuhe c) ein _____ Brötchen
 d) Ich habe mein neues _____ Socken verschenkt. e) ein _____ Autos
 f) Auf dem Weg zur Kirche kamen uns ein _____ Frauen entgegen.

IX.

Besonders häufige Fehlerquellen

2.) Zusammengesetzte Wörter

• Schiffahrt oder Schifffahrt?



Wenn Wörter zusammengesetzt werden, lässt man keine Buchstaben wegfallen!
(auch dann nicht, wenn dann z.B. drei gleiche Konsonanten / Vokale aufeinander folgen!)



Aufgabe 5: Füge die folgenden Wörter zu einem Wort zusammen!

a) Schiff & Fahrt _____

b) roh & heit _____

c) See & Elefant _____

d) bestellen & Liste _____

e) zäh & -heit _____

f) wetten & Tag _____

g) selbst & -ständig _____

h) Bett & Tuch _____



Aufgabe 6: Suche selbst nach weiteren Wortzusammenstellungen dieser Art! Schreibe ins Heft!



3.) Getrennt- und Zusammenschreibung



Präge dir unbedingt folgende Schreibweisen gut ein:

*zufrieden sein, Pleite gehen, getrennt schreiben, zurück sein, verloren gehen,
Rad fahren (aber: das Radfahren), leidtun, zusammen sein, beisammen sein,
Maß halten, gefangen nehmen, eislaufen, Auto fahren (aber: das Autofahren),
Angst haben, übrig bleiben, außer Stande sein (aber: ich fühle mich außerstande...)*



Aufgabe 7: Bilde mit jedem der oben aufgezählten Beispiele einen Satz!
Schreibe in dein Heft!



Aufgabe 8: Bilde je 2 Sätze mit folgenden Beispielen: *weh & klagen, Not & leiden,
Ski & fahren, Berg & steigen, weiter & laufen, Schlange & stehen*



IX.

Besonders häufige Fehlerquellen

4.) Sonderfälle der deutschen Rechtschreibung



In der folgenden Übung werden besonders schwierige Wörter geübt, die man sich einfach richtig einprägen muss, um genau zu wissen, wie sie geschrieben werden!



Aufgabe 9: Was ist richtig? Unterstreiche das richtige Wort, streiche anschließend das falsche Wort durch und schreibe das richtige Wort aus dem Gedächtnis in dein Heft!

- | | |
|---------------------------------------|---|
| a) Triumph - Triumph | b) nähmlich - nämlich |
| c) Pantoffel - Pantofel | d) krebseregend - krebserregend |
| e) Asistenz - Assistenz | f) schweissnass - schweißnass |
| g) barierrefrei - barrierefrei | h) Rendezvous - Rendezvouz |
| i) Brouser - Browser | j) Extase - Ekstase |
| k) diskriminierend - disskriminierend | l) Justitsministerium - Justizministerium |
| m) Fannatiker - Fanatiker | n) systematisch - süstematisch |
| o) Gremium - Kremium | p) Rhythmuss - Rhythmus |
| q) kullinarisch - kulinarisch | r) Zeppelin - Zeppelin |
| s) Quartal - Quarthal | t) Tolpatsch - Tollpatsch |



Aufgabe 10: Schlage mit Hilfe eines Fremdwörterlexikons die Bedeutung der oben aufgelisteten Wörter nach!



Aufgabe 11: Fülle die Lücken!

- | | | |
|---------------------|----------------|------------------|
| a) der Ad __ent | b) S __ala | c) G __mnasti __ |
| d) pfi __ig | e) Rem __lade | f) Kosm __tik |
| g) der Volle __ball | h) Nostalgi __ | i) Romanti __ |

Die Lösungen

- Kapitel I**
- a) 1.) **alle Substantive mit bestimmtem Artikel:** die Anja, der Montag, die Schule, der Flur, der Klassenlehrer, die Minute, das Auge
alle Substantive mit bestimmtem Artikel: eine Anja, ein Montag, eine Schule, ein Flur, ein Klassenlehrer, eine Minute, ein Auge
- 2.) Miriam stellte ihr Fahrrad an der Laterne ab, sicherte es mit einem Sicherheitsschloss und schraubte den Sitz ab, damit er nicht, wie vor einem Jahr geschehen, gestohlen werden konnte.
- b) 4.) Ina will das **Beste** aus ihrem Körper herausholen. Sie **rennt** den Hügel hinauf, sie ist schon ganz außer Atem. Das schnelle **Laufen** fällt ihr zunehmend schwerer. Doch sie will den Hügel unbedingt **bezwingen**. Sie **biegt** um die letzte Kurve und hat den Hügel schon fast **erreicht**. Sie **kämpft** mit aller Kraft gegen das **Aufgeben**. Und dann hat sie es **geschafft**. Ihr **Gegenüber** reicht ihr die Hand. Stolz **steigt** sie auf das Siegerpodest und genießt das **Auf und Ab** der begeisterten Zuschauer.
- 5.) a) schimpft; b) Betreten; c) Kratzen; d) spuckt; e) Fauchen und Brüllen; f) Tragen; g) Fluchen; h) halten; i) ...betritt, ist ein Flüstern...
- 7.) a) das Entsetzen; b) das Schimpfen; c) Das Aufzeichnen; d) das Schnarchen
- 8.) a) Stöhnen; b) Grollen; c) Rasen; d) Versprechen; e) Schnarchen; f) klrirten
- 9.) Maria steht in der Küche und kocht. Sie hat einen großen Kochlöffel zum Umrühren in der Hand. Ihr stehen vom Schneiden der Zwiebeln immer noch die Tränen in den Augen. Endlich ist es soweit. Die Suppe kann zum Essen vom Herd genommen werden. Dann verbrüht sich Maria jedoch beim Abheben des Topfes vom Herd, krachend fällt der Topf zu Boden. Beim Aufprallen auf den Boden springt der Deckel vom Topf und der Inhalt ergießt sich auf dem Küchenboden. Durch das Lärmen in der Küche aufgeschreckt, kommt Mutter in die Küche geeilt. Sie sieht ihre Tochter mit vom Weinen erröteten Augen in der Suppe sitzen. Sie nimmt ihre Tochter zum Trösten in die Arme.
- 10.) a) Alte; b) gesunden; c) Schönen; d) Weiße; e) Süße; f) schwere; g) Unangenehme Kälte
- 11.) **in der Reihenfolge:** bekannteste, Fröhliche, Blaue, fremden, Größe, Höhe, begeistert, riesigen, Tolle, Schwarze, Kalte
- 12.) a) Schwacher, Mächtigen b) Geizigen; c) Hungrigen; d) Dummer
- 13.) a) Faule; b) Mutigen; c) schönes; d) Mächtigen; e) alten; f) kalte; g) Neues und Gutes; h) Gold; i) Sechsjährige; j) Kleine; k) Ehrliche, Dumme; l) frühe
- 14.) Überraschendes, Neues, fasziniert, Interessantes, Unerfreuliches
- c) 15.) a) Der, Auf; b) Folgende, schwarz; c) Unser, Zwölf; d) Folgende, Stephan; e) Der, Du; f) Folgendes, Der, g) Nach, Der; h) Bitte, Pinsel
- f) 18.) a) Sie; b) du; c) Sie, ihr, sie; d) Ihre, Ihr; e) ihr, euren; f) Sie, Ihre, anderen
- Abschlusstest:** a) Der Interessierte, Gelangweilter; b) Heute Morgen, Lachen, Herr; c) Morgen, Deutsche Bundestag, Einwanderungsgesetz; d) Der Alte, Plakat, Wand, Küssen; e) Der, Der Tote aus Venedig; f) „Wie heißen Sie?“ g) Weiße, Augen; h) Der Stürmer, Bayern München, beste Torschütze, Bundesliga; i) Das Tragen, Hutes; j) Deutsche Post; k) Wir, Neuen, Klasse; l) Lachen, herzlich; m) Schweißen, Drechseln und Meißeln, Männertätigkeiten; n) Der erste Zug verließ den Bahnhof am frühen Morgen. o) Sie; p) In, heutigen, Tageszeitung, Unerfreuliches

- Kapitel II**
- a) 1.) Bei dieser Aufgabe ist nach den neuesten Regeln zur Rechtschreibung (Stand August 2006) sowohl die Getrennt- als auch die Zusammenschreibung gültig!
- b) 2.) Bei dieser Aufgabe ist nach den neuesten Regeln zur Rechtschreibung (Stand August 2006) sowohl die Getrennt- als auch die Zusammenschreibung gültig!
- c) 3.) b) Ich stehe Schlange, OK, Schlange Stehen; c) Ich fliege Segel, nicht OK, Segelfliegen; d) Ich fange Feuer, OK, Feuer fangen; e) Ich gehe Pleite, OK, Pleite gehen; f) Ich tanze Seil, nicht OK, Seiltanzen; g) Ich trage Schuld, OK, Schuld tragen; h) Ich spiele Klavier, OK, Klavier spielen

- Kapitel II**
- c) 5.) a) Eis essen; b) Sport treiben; c) Maschine schreiben; d) Wärme speichern; e) das Fahrradfahren; f) das Seiltanzen; g) bruchrechnen; h) rükkenschwimmen; i) Daten verarbeiten; k) wertschätzen
- d) 6.) b) ja, leichter machen, leicht machen; c) ja, sehr sauber halten, sauber halten; d) nein, totschiagen; e) ja, sehr still sitzen, still sitzen; f) nein, fernsehen; g) ja, sehr übel nehmen, übel nehmen; h) ja, schlechter gehen, schlecht gehen; i) nein, bereitstehen
- e) 7.) a) ernstgemeint; b) feuchtfröhlich; c) neudeutsch; d) winzig klein; e) schwer verdaulich; f) mikroskopisch klein; g) grünblau; h) nasskalt; i) eisig kalt; j) grünlichrot
- f) 8.) a) vorbei sein; b) fertig sein; c) zufrieden sein; d) beisammen sein; e) zurück sein
- g) 9.) a) aufeinander achten; b) zunichte machen; c) durcheinander bringen; d) vorwärts fahren; e) auswendig lernen; f) vorlieb nehmen

Die Zusammenschreibung

- a) 10.) Wassertopf, Wasserhahn, Wasservogel, Wasseruhr, Pechvögel, Unglücksrabe, Kochwasser, Kochtopf, Kochuhr, Unglückskoch
- b) 11.) heimbringen, heimsuchen, heimreisen, heimgehen, heimfinden, heimführen, heimleiten, heimfahren, heimkehren; irreführen, irreleiten, irrefahren; standhalten, standhaben; statthalten, stattgeben
- d) 13.) a) bloßstellen; b) klarstellen; c) fernsehen; d) gut gehen; e) bekannt machen (auch: bekanntmachen); f) schönreden; g) bereitstehen; h) wahrsagen; i) hochrechnen; j) festlegen
- e) 14.) abbeißen, abgehen, abfallen, abhetzen; losbeißen, losgehen, loshaben, losfallen, loshetzen; hereinbeißen, hereingehen, hereinfallen, hereinhetzen; zusammengehen, zusammenfallen; vorübergehen, vorüberhetzen; heraufgehen, heraufhetzen; hinterhergehen, hinterherfallen, hinterherhetzen; untergehen; vorausgehen, voraushaben, vorausfallen; durchbeißen, durchgehen, durchfallen, durchhetzen; reinbeißen, reingehen, reinfallen, reinhetzen
- f) 15.) z.B. stahlblau, lauwarm, uralt, eiskalt, durchsichtig, meterhoch, gertenschlank, saudumm, federleicht, tonnenschwer
- g) 16.) in dieser Reihenfolge: Irgendwann, soweit, Irgendetwas, Irgendwo, irgendein, unterwegs, zuliebe, solange, allerdings, irgendwer, anhand, Unterdessen, sicherheitshalber, sowie

- Abschlusstest:** a) Fahrrad fahren; b) stillsitzen; c) sauber halten; d) vorbei sein; e) Nachtwandeln; f) voraussagen; g) Schaden nehmen; h) Irgendetwas; i) hindurchschreiten; j) auswendig lernen; k) heimbringen; l) Schwarzfahren; m) bekannt geben; n) blauäugig; o) mikroskopisch klein; p) zurück sein; q) fernsehen; r) Feuer fangen; s) gefangen nehmen; t) spazieren gehen; u) zuliebe, vorsichtshalber; v) bitterböse; w) vorliebnehmen

- Kapitel III**
- a) 1.) a) Mu-sik; b) aus-wei-chen; c) Land-schaft; d) Droh-ge-bär-de; e) Er-geb-nis; f) Wis-sen-schaft; g) Ba-na-ne; h) Ton-stu-dio; i) Be-sen-kam-mer; j) Un-ter-richt; k) Le-bens-mit-tel; l) Wol-ken-bruch; m) Haus-auf-ga-ben; n) auf-zei-gen; o) her-bei-win-ken
- b) 2.) a) be-ein-flus-sen; b) Bau-er; c) Tü-cke; d) Aus-tra-li-en; e) aus-dau-ernd; f) Bak-te-rie; g) Tü-re; h) Bes-tie; i) blei-ern; j) Ka-te-go-rie; k) Gei-er; l) In-ter-re-gio
- c) 3.) a) Ei-mer; b) Be-ginn; c) Bo-den; d) Ü-bung; e) ho-len; f) Fa-bi-an; g) le-sen; h) be-ten; i) Be-sen; j) ei-tel; k) Na-se; l) a-ber; m) Ta-fel; n) Mo-rast
- d) 4.) a) Sport-ler; b) brenz-lig; c) Schumm-ler; d) Fens-ter; e) Kürsch-ner; f) knus-prig; g) Speng-ler; h) in-fil-trie-ren; i) wich-tig; j) Hams-ter; k) Ver-wand-ter; l) Ge-dächt-nis; m) Will-kür; n) Hand-ling
- e) 5.) a) Ge-schenk; b) Ma-the; c) Fle-cken; d) Stro-phe; e) Goe-the; f) biss-chen; g) Ste-pha-nie; h) an-ma-chen; i) Ka-chel; j) fle-ckig; k) Jo-ghurt; l) E-tha-nol; m) Blas-phe-mie; n) Sä-cke
- f) 6.) a) Eis-tee; b) hin-le-gen; c) ent-lang; d) aus-tei-len; e) Schul-hof; f) brand-heiß; g) Fremd-wort; h) eis-kalt; i) Auf-wand; j) Turn-hemd; k) Ent-wurf; l) Auf-lauf

- Abschlusstest:** a) Ge-hirn-er-schüt-te-rung; b) Denk-zet-tel; c) Spek-ta-kel; d) Auf-sichts-per-so-nal; e) Weich-sel; f) Kom-bü-se; g) Schul-ran-zen; h) fle-ckig; i) be-schäf-ti-gen; j) un-wich-tig; k) Spach-tel; l) Schwei-ne-rei; m) Ka-the-dra-le; n) er-ar-bei-ten; o) Toch-ter; p) Kar-ten-stän-der; q) Bo-den; r) Stadt-rand; s) Fens-ter-la-den; t) Del-phin; u) Mo-tor-hau-be; v) Li-lie; w) Wachs-ma-le-rei; x) Fle-cken-was-ser

- Kapitel IV**
- a) 1.) singen, sagen, Schleuder, Soße, Senf, süß, schlingen, schummeln, sicher, Schlaf, Suppenschüssel, Sandkasten, schlimm, Schoß, sauber, schnell, Seele, Süden, Schneidmesser, Schrott, so
 2.) a) O; b) O; c) O; d) X; e) X; f) X; g) O; h) O; i) X; j) O; k) X; l) O
 3.) a) Mäuse; b) Atlanten; c) blasen; d) Griesbrei; e) lesen; f) diesmal; g) Maiskolben; h) Humusboden; i) Gasflasche; j) Gräser; k) Läuse; l) Kiesgrube
- b) 4.) z.B. süß, Soße; Schoß.... 5.) z.B. heiß, Schweiß, Schmauß....
- 6.) a) Floß; b) Krimskrams; c) Segel; d) Fliesen; e) fließen; f) Ohne Fleiß kein Preis! g) Meißel; h) heiß; i) verschließen; j) heiser; k) Raus! l) Die süße kleine Maus hat ein Stück Käse in ihr Mäuseloch gerettet. m) Hast du gestern das Fußballspiel im Fernsehen gesehen?
- c) 7.) z.B. Fluss, wissen, nass....
- 8.) a) müssen; b) Wasser; c) Floß; d) Fluss; e) Schloss; f) zerfließen; g) Gruß; h) Reisepass; i) Alles in Maßen! j) Ich hasse es! k) Zum Fraß vorgeworfen! l) Zum Fressen gern. m) Wir müssen fleißig sein! n) Klasse; o) Schuss; p) zu Fuß; q) Zeugnis; r) Klassenfahrt; s) Ich heiße Sven. t) Füße; u) draußen; v) Kloß
- 9.) a) Steiß; b) Zerschleiß; c) groß; d) befestigen; e) Ballast; f) nass; g) Er reist nach Alaska. h) Hast du alles erfasst? i) Er entreibt ihr zum Spaß das Glas.
- 10.) a) das; b) dass; c) das; d) dass; e) dass; f) das; g) dass; h) Das; i) dass; j) dass; k) das; l) das; m) Das; n) dass; o) dass; p) dass; q) Das, dass; r) dass; s) das, das; t) dass; u) das
- Kapitel V**
- 1a) 1.) a) Felder - Feld; b) Gefängnis - Fangen; c) Wälder - Wald; d) gelblich - gelb; e) Schwämme - Schwamm; f) Kälte - kalt; g) Kränze - Kranz; h) Gewächs - wachsen; i) rechtlich - Recht; j) Tintenklecks - kleckern
- 1b) 2.) a) bläulich - blau; b) gläubig - Glauben; c) Fäulnis - faul; d) räuchern - Rauch; e) Freude - freuen; f) sich bräunen - braun; g) Kräuter - Kraut; h) Gebäude - bauen; i) Beute - erbeuten; j) Nachträuber - rauben
- 1c) 3.) a) Gitarrensaite; b) eine lange Reise; c) Detail; d) Blaumeise; e) fleißig; f) Faustkeil; g) der weiße Hai; h) Waisenkind; i) Maisfeld; j) Kaiser; k) Seid leise! l) ein Laib Brot; m) heiser; n) Art und Weise; o) Mit Leib und Seele.
- 2a) 4.) a) Kalb; b) Albtraum; c) gesiebt; d) Korb; e) Fressnapf; f) Herbstlaub; g) Leben auf Pump; h) selbst; i) Aufschub; j) plump; k) Der Lehrer tobt. l) erprobt; m) Brotlaub; n) Der Lehrer lobt. o) Staub; p) Begräbnis; q) Raubgier; r) Stöpsel
- 2b) 5.) a) er fand; b) Feld; c) breit; d) das Licht; e) Gewand; f) gescheit; g) rund; h) Waldbrand; i) Lederhaut; j) gespannt; k) Das Feuer brennt. l) Hetzjagd; m) Band; n) Not; o) Magd
- 2c) 6.) a) Zweig - Zweige; b) Gesang - singen; c) Wink - winken; d) Volk - Völker; e) Gestank - stinken; f) Gelenk - lenken; g) Krug - Krüge; h) Sog - saugen; i) schräg - Schräge; j) klug - klüger; k) Vielen Dank! - danken; l) Brotbelag - belegen; m) Buchfink - dem Buchfinken; n) Schrank - Schränke; o) Sprenkler - sprenkeln
- 2d) 7.) a) Zwerg; b) Geruch; c) gleich; d) Weg; e) eilig; f) unsinnig; g) Er steigt ein. h) fleißig; i) veränderlich; j) schräg; k) unendlich; l) Strich; m) Zweig; n) Die Jagd; o) uneinig; p) genug; q) aufgewacht; r) königlich; s) die Jacht; t) Feigheit; u) zappelig
- 2e) 8.) a) Harfe; b) bevor; c) Nerven; d) schlafen; e) Grafik (Graphik); f) Mikrofon (Mikrofon); g) Physik; h) steif; i) Stiefkind; j) Geografie (Geographie); k) Delfin (Delphin); l) Großvater; m) Schlaf; n) Streifen; o) Fotografie (Photographie); p) brav; q) bevorstehen; r) bestrafen; s) Bitte folgt dem Graphologen (Grafologen) da vorne!
- 2f) 9.) Knicks - knicken; Mucks - mucken; tricksen - Trick; mittags - Mittag; rings - Ring; zwecks - Zweck; Keks - die Kekse; h) schlaksig - der Schlaksige; Koks - Kokerei; längs - Länge
- 2f) 10.) a) Nixe; b) Fuchs; c) Axt; d) Butterkeks; e) Hexe; f) Achse; g) Anhängsel; h) schnurstracks; i) Wechsel; j) fachsimplieren; k) Büchse; l) Text; m) Dach; n) Koks; o) Taxi; p) Klecks; q) Knicks; r) Foxtrott; s) Hechsler; t) Stricksachen; u) Verflixt!; v) explodieren; w) anfangs; x) links
- 2g) 11.) a) friedlich; b) schlussendlich; c) erbärmlich; d) gierig; e) unfreundlich; f) trotzig; g) tüchtig; h) unhandlich; i) mutwillig; j) bissig; k) schmutzig; l) öffentlich
- 2g) 12.) Schatten - schattig; Herbst - herbstlich; Saft - saftig; Durst - durstig; Gift - giftig; Nutzen - nützlich; Eile - eilig; Angst - ängstlich; Freude - freundlich; Gewalt - gewaltig; Teig - teigig; Riese - riesig

- Abschlusstest:**
- 1.) a) Däumling; b) Dämmerung; c) heilig; d) taghell; e) freuen; f) bereitwillig; g) Käse; h) redselig; i) verschämt; j) Einigkeit; k) Räumung; l) wählen; m) verweilen; n) Gärung; o) bereuen; p) teuer
 - 2.) a) Grafiker (Graphiker); b) aufwachen; c) unendlich; d) eilig; e) Kalk; f) befreit; g) Brotlaib; h) Kerzenwachs; i) Nixe; j) gleichbleibend; k) Auswechslung; l) Kalb; m) Uneinigkeit; n) unbeliebt; o) Waldbrand; p) bevor; q) der Tod; r) Alles Lug und Trug! s) Seid bitte mucksmäuschenstill! t) sie dankt; u) Flickzeug; v) Explosion; w) schläfrig; x) Wechsel; y) Glückser; z) Der Räuber ist stadtbekannt.
 - 3.) a) bläulich; b) artig; c) gefährlich; d) mutwillig; e) wässrig; f) bedrohlich; g) bergig; h) schwerfällig; i) mittig; j) brenzlich; k) unkenntlich; l) einfältig; m) bärtig; n) neblig; o) schwächig

- Kapitel VI**
- 1.) **falsche Wörter:** Diehntvorschrift, Tühschloss, Rohtwein, Nahsenloch, Vohrsicht, Blahsebalg, Grahben, Fehderkissen, Vahse, gerahdlinig, schahde, Muhtprobe
 - 2.) a) Riegel; b) Schiene; c) sie verlieh; d) das Vieh; e) sie liest; f) sieben; g) Familie; h) Gib es her!; i) Schilf; j) ziehen; k) Militär; l) schielen; m) Tiger; n) Lieder; o) nie; p) Fabrik; q) fliehen; r) siegen; s) es geschieht; t) er befiehlt; u) Schiebetür; v) Nachts ist es kühl. w) Im Sommer ist es schwül. x) die Kühlung; y) Mohrrübe; z) Tonwunder; ä) die Milchkuh

- Kapitel VII**
- 1.) a) Moos; b) Waage; c) Zoo; d) Aas; e) Wintersaat; f) Floh; g) Bundesstaat; h) Fahrzeug; i) Seele; j) Erdbeeren; k) Boot; l) vermehren; m) wohnen; n) Bohrturm; o) entleeren; p) nehmen; q) Moor; r) stehlen; s) Schneeball; t) Teetasse; u) Festsaal
 - 2.) a) Bartstoppel; b) Balken; c) Bekenntnis; d) verstummen; e) Schneebälle; f) ungesund; g) bunt; h) Feld; i) die Unbekannte; j) er bremst; k) Pfiff; l) Lappen; m) addieren; n) erschaffen; o) treffen; p) Tierfell; q) Schulheft; r) er fällt; s) Falter; t) Verhalten; u) der Dummste

- Kapitel VIII**
- 1.) **Mit ph werden geschrieben:** Phalanx, Physiker, Phänomen, Pharmakonzern, Philosophie, Strophe, Phase, Diphthong, Euphorie
 - 3.) a) Demografie; b) Chemie; c) Demokratie; d) Fantasie; e) Industrie; f) Energie; g) Melodie; h) Philatelie; i) Diplomatie; j) Blasphemie
 - 4.) a) Kolonisation; b) Dramaturgie; c) Biologie; d) Melodie; e) Energie; f) Fotografie (Photographie); g) Pharmazie; h) Kartografie (Kartographie); i) Geologie; j) Meteorologie
 - 5.) a) musizieren; b) flambieren; c) kontrollieren; d) garantieren; e) trainieren; f) philosophieren; g) produzieren; h) polieren; i) montieren; j) diskutieren; k) kritisieren; l) polemisieren; m) frisieren; n) balancieren
 - 7.) a) Hektik; b) Dekoration; c) Rektor; d) Plakat; e) Macken; f) Produktion; g) Wackelkontakt; h) Entwicklung; i) Dackel; j) Backteig; k) Doktorarbeit; l) Brücke; m) defekt; n) deklinieren; o) Fackel; p) Takt; q) Lektion; r) Locke; s) perfekt; t) Akustik
 - 8.) a) Blamage; b) Infiltration; c) Demontage; d) Optimierung; e) Fantasie; f) Garantie; g) Gratulation; h) Deklination; i) Spionage; j) Subtraktion; k) Massage; l) Differenz; m) Pension; n) Aktualisierung
 - 9.) **-ieren:** dokumentieren, dividieren, demontieren, legalisieren, absorbieren, archivieren
-age: Demontage, Kollage, Garage, Massage, Persiflage, Staffage, Versicherungsgage
-tion: Kondition, Information, Restauration, Funktion, Fiktion, Fraktion, Fluktuation, Produktion
-ine: Margarine, Praline, Mandarine, Rosine, Latrine, Turbine
-ik: Panik, Gestik, Klinik, Fabrik, Taktik
 - 11.) a) Tunfisch (Thunfisch); b) Thema; c) Dramatik; d) Plakat; e) Theke; f) Theologie; g) Detail; h) Apotheke; i) Methode; j) Kapitel; k) Strategie; l) Diskothek; m) kulant; n) Theorie; o) Bibliothek; p) Routine; q) Patriot; r) Thron; s) Labyrinth; t) Materie
 - 12.) a) potenziell; b) differenziell; c) essentiell; d) existenziell; e) tendenziell; f) kommerziell; g) finanziell; h) bilanziell

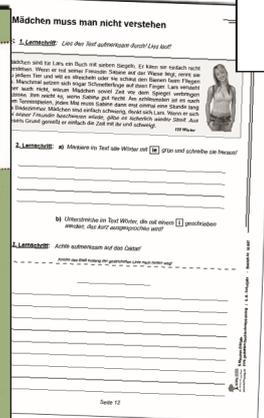
- Kapitel IX**
- 1.) a) ...das erste Mal; b) ...mehrmals; c) ...vielmals; d) ...zweimal; e) ...einmal; f) ...niemals; g) ...tausendmal; h) ...x-te Mal; i) Das nächste Mal...
 - 2.) a) widerstandslos; b) wiederholten; c) Wiedersehen; d) Wider; e) Widerwillig; f) erwidert; g) Wiederaufbau; h) Wiedergabe; i) widerspenstig
 - 4.) a) paar; b) Paar; c) paar; d) Paar; e) paar; f) paar

Kapitel IX

- 5.) a) Schifffahrt; b) Rohheit; c) Seeelefant; d) Bestellliste; e) Zähheit; f) Wetttag; g) selbstständig; h) Betttuch
- 9.) a) Triumph; b) nämlich; c) Pantoffel; d) krebserregend; e) Assistenz; f) schweißsnass; g) barrierefrei; h) Rendezvous; i) Browser; j) Ekstase; k) diskriminierend; l) Justizministerium; m) Fanatiker; n) systematisch; o) Gremium; p) Rhythmus; q) kulinarisch; r) Zeppelin; s) Quartal; t) Tollpatsch
- 11.) a) der Advent; b) Skala; c) Gymnastik; d) pffiffig; e) Remoulade; f) Kosmetik; g) der Volleyball; h) Nostalgie; i) Romantik

Rechtschreibung & Grammatik

Kohls praktische 5-Minuten-Diktate zum gezielten Rechtschreibtraining



Jeder Band enthält 20 Diktattexte, die gelesen und mit gezielten Aufgaben zu den Problemwörtern aufgearbeitet werden. Anschließend wird das Diktat geschrieben. Ein zweites ergänzendes Arbeitsblatt mit weiteren vielfältigen Übungen zum Text kann nach Belieben eingesetzt werden. So werden Wortschatz und Rechtschreibung noch einmal gezielt gesichert.

Zu jedem Diktat wird die passende Regel zur Rechtschreibung erklärt. Die Übungen auf der zweiten Seite können sowohl vor dem Diktat als auch nach dem Diktat zur Festigung des Gelernten dienen. Ebenso sind sie zur Freiarbeit oder als Vorlage zum häuslichen Üben einsetzbar. Zur Nachhilfe sind die Kopier- vorlagen optimal einsetzbar.

Je 43 Kopiervorlagen, mit Lösungen!

5. Schuljahr	Nr. 10 884	14,80 €
6. Schuljahr	Nr. 10 885	14,80 €
7. Schuljahr	Nr. 10 886	14,80 €
8./9. Schuljahr	Nr. 10 887	14,80 €

Das Komplettpaket
 Alle 4: Nr. 40 126
 nur 53,90 €

24 lustige und spannende Diktate

Zu jedem Diktattext gibt es ein ganz spezielles Rechtschreibtraining zu typischen Problemfeldern der deutschen Rechtschreibung. Somit eignet sich das Übungsmaterial ganz besonders zur Förderung rechtsschreibschwacher Schüler! Die Arbeitsblätter sind auch ideal als Vorlage z.B. für Ihre Klassenarbeiten oder zum häuslichen Üben! **50 Kopier- vorlagen, mit Lösungen!**

Nr. 10 628 15,80 €

